

Evangelisches Bildungswerk



Oberpfalz

begegnen. bilden. bewegen.

PROGRAMM



WINTER

2023/24



**WIR SORGEN FÜR DIE
ENERGIESICHERHEIT
IN UNSERER REGION**



Über die Veränderung

Liebe Leserinnen und Leser,

„Veränderung ist keine Kritik an der Vergangenheit, sondern eine Notwendigkeit für die Zukunft!“

Dieser Satz von Unternehmer und Investor Marcus Diekmann steht für mich über dieser Zeit auch für uns als Bildungswerk.



Nach dem Wechsel in unserem Vorstand steht in diesem Herbst eine weitere Veränderung für uns an, um zukunftsfähig zu bleiben. Unsere Geschäftsstelle zieht aus Amberg aus und ist nun im frisch renovierten Gemeindehaus in Hirschau zu finden. Darüber freut sich die Gemeinde dort sehr und wir uns über den zentralen Ort in unserer Region mit ansprechenden Räumen für die ein oder andere Veranstaltung.

Veränderungen sind letztlich auch Bildung. Wo Sichtweisen revidiert, Kompetenzen angeeignet und Fähigkeiten erworben werden, geschieht Bildung. Und Bildung ist immer ein sich selbst Verändern angesichts der Herausforderungen und Bedürfnisse der Zeit. Und letztlich ist Bildung das Werkzeug, das unsere Welt zum Besseren verändern kann.

In diesem Heft finden Sie auch diesmal wieder einen bunten Strauß an bombastischen Bildungsangeboten, von denen wir sicher sind, dass Sie etwas finden, das Ihnen gut tut und Freude macht. Schmöckern Sie doch einfach durch die vielen Seiten. Viel Vergnügen!

Auf die Begegnung mit Ihnen bei der ein oder anderen Veranstaltung freuen wir uns sehr.

Pfr. Stefan Fischer
2. Vorsitzender

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz e.V.
in den Dekanaten Sulzbach-Rosenberg und Weiden

Martin-Luther-Str. 11-15
92242 Hirschau
Telefon 09622/6079426
Telefax 09622/6079427
ebw.oberpfalz@elkb.de
www.ebw-oberpfalz.de



Christina Ponader
1. Vorsitzende
christina.ponader@elkb.de



Pfr. Stefan Fischer
2. Vorsitzender
Stefan.Reinhold.Fischer@elkb.de

UNSERE BÜROZEITEN:

Dienstag – Donnerstag von 9 bis 12 Uhr
Dienstag von 13 bis 18 Uhr (neu!)



UNSERE MITARBEITENDEN:

Dipl. Rel.päd. Bettina Hahn
Geschäftsführerin, Päd. Leiterin
ebw.oberpfalz@elkb.de

Juliette Schaller
Verwaltungsangestellte

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Amberg-Sulzbach
IBAN: DE41 7525 0000 0190 0180 02

	Vorwort	3
	Wir über uns	4
	Inhaltsverzeichnis	5

VERANSTALTUNGEN

	Inklusion	6
	Zu Hause in einer Welt	10
	Theologie und Weltanschauung	14
	Politik und Gesellschaft	24
	Gesundheit und Psychologie	35
	Kunst / Musik / Kultur	48
	Handwerk und Kunstwerk	58
	Umwelt und Energie	69
	Familienbildung	70
	Reisen, Wanderungen und Fahrten	72
	Fortbildungen	75
	Offene Angebote	80
	Kalendarium	82
	Anmeldung und Pädagogische Konzepte	86
	Datenschutzerklärung	88
	Bildnachweis und Impressum	90

Hinweise:

Sollten Sie aus Mobilitätsgründen Schwierigkeiten haben an einer Veranstaltung teilzunehmen, können Sie sich gerne für einen Fahrdienst bei uns melden.

Außerdem lohnt es sich nachzufragen, ob Veranstaltungen, die in Präsenz stattfinden, ggf. auch online übertragen werden können. Wir wollen immer mehr Angebote hybrid gestalten.

INKLUSION

Wundernetz 2 - gemeinsam stärker

Erwachsenenbildung für alle –
auf dem Weg zu einer inklusiven
Erwachsenenbildung



Netzwerk Inklusion Landkreis Tirschenreuth

Gemeinsam mehr (er)leben!
Inklusion in Bildung, Arbeit
und Freizeit



Allgemeiner Rettungsverband Oberpfalz e.V. (ARV)

Offene Behindertenarbeit (OBA)
OHNE BARRIEREN AKTIV!



Wir wollen allen Menschen - vor allem auch Menschen mit Behinderung - den Zugang zu Bildungsangeboten ermöglichen und erleichtern. Deshalb bieten wir in unserem Programm inklusive Veranstaltungen an.

Hilfen für Ihren Kurs-Besuch:

Sie möchten gerne etwas Neues lernen und dabei Spaß haben?

Sie treffen gerne neue Leute?

Das können Sie in einem Kurs bei der Erwachsenen-Bildung.

Hilfe bei der Anmeldung zu einem Kurs:

Sie möchten sich gerne für einen Kurs anmelden?

Wir helfen Ihnen dabei.

Abmeldung bei einem Kurs:

Das ist wichtig für alle Kurse:

Wenn Sie doch nicht zu einem Kurs kommen können:

Dann müssen Sie sich rechtzeitig abmelden.

Sonst müssen Sie den Kurs bezahlen.

Auch wenn Sie den Kurs nicht besucht haben.

Assistenz bei dem Besuch von einem Kurs:

Bei manchen Kursen ist auch eine Begleitung möglich.
Für Amberg und Sulzbach rufen Sie bitte in der OBA bei Sabine Reithmaier an: Telefonnummer 09621-30 81 266 .
Wenn Sie im Landkreis Tirschenreuth wohnen, rufen Sie beim Netzwerk Inklusion an: Telefon 09633-923198-882.
Wenn Sie in Weiden wohnen, rufen Sie beim ARV an: Telefon 0961/200-170.

Hilfe bei den Kurs-Kosten:

Menschen mit einer Behinderung können einen Teil von den Kurs-Kosten bezahlt bekommen (Zuschuss).

Höranlage:

Sie tragen ein Hörgerät?

Oder Sie haben ein Cochlea-Implantat?

Dann können Sie bei der Anmeldung angeben:

Ob Sie eine Hör-Anlage benötigen, damit Sie die anderen Menschen im Kurs besser verstehen können.



INKLUSION

Die Symbole



An diesem Tag findet der Kurs statt



An diesem Ort findet der Kurs statt



Der Ort ist barrierefrei zugänglich



Die Veranstaltung ist inklusiv



An der Veranstaltung kann man auch online teilnehmen



Das kostet der Kurs



Hier müssen Sie sich anmelden



Das ist eine Veranstaltung eines Partners des Evangelischen Bildungswerks



AUSSTELLUNG

Ausstellung „Mein Corona“

Geschichten und Bilder aus dem Alltag der Corona-Pandemie

Die barrierefreie Ausstellung finden Sie im Internet unter www.ebw-oberpfalz.de/bewegen/mein-corona/

Sie ist barrierefrei im Sinne von Orientierung, Kontrasten, Bedienbarkeit und mit gesprochenen Bildbeschreibungen. Die Ausstellungsstücke sind von Menschen jeden Alters und mit und ohne Behinderung. Es gibt Bilder, Texte, Musik und Podcasts zum Anhören.

Außerdem gibt es Video-Themen-Rundgänge und pädagogisches Begleitmaterial auf unserer Internetseite.

Die Ausstellung wurde mit dem Anerkennungspreis ausgezeichnet im Rahmen der Inklusionspreise 2022 der Stiftung Lebenshilfe Landkreis Tirschenreuth.



www.ebw-oberpfalz.de/bewegen/mein-corona/

WORKSHOPS

Workshops im Rahmen des Aktionsplans Inklusion für den Landkreis Tirschenreuth

Herzliche Einladung zu unserer Workshopreihe zu acht Handlungsfeldern im Bereich Inklusion:

Die Workshops finden im September und Oktober 2023 statt.

Sie können in Präsenz an barrierefreien Veranstaltungsorten oder online teilnehmen.

Gemeinsam mit Bürger:innen und Expert:innen im Landkreis wollen das Netzwerk Inklusion und der Landkreis Tirschenreuth Handlungsempfehlungen entwickeln.

Die Moderation und Auswertung führt das BASIS-Institut Gundelsheim/Bamberg durch.

Handlungsfelder:

- | | |
|---------------|---|
| 21. September | Freizeit, Sport und Kultur |
| 27. September | Gesundheit, Medizinische Versorgung, Prävention |
| 27. September | Barrierefreiheit und Mobilität |
| 05. Oktober | Politische Teilhabe, Information, Beratung, Hilfsangebote |
| 12. Oktober | Frühförderung, KiTa, Schule |
| 12. Oktober | Bildung, Engagement und Ehrenamt |
| 18. Oktober | Arbeit, Persönliches Budget, Assistenz |
| 26. Oktober | Wohnen, Nahversorgung, Infrastruktur |



September / Oktober 2023



Landkreis Tirschenreuth und online



Christina Ponader
www.inklusion-tirschenreuth.de



QUALIFIZIERUNGSKURS

Kulturdolmetscher plus - sharing empowerment Qualifizierungskurs für Menschen mit Migrationserfahrung

Sie haben Interesse am Thema Kultur und möchten noch besser verstehen, wie diese Menschen prägt?
Sie möchten anderen Menschen helfen und sich für ein kultursensibles Miteinander einsetzen?
Dann werden Sie Kulturdolmetscher:in.


KULTURDOLMETSCHENDE

- erklären kulturelle Hintergründe und Unterschiede.
- begleiten zu Einrichtungen und Behörden.
- unterstützen bei kulturell bedingten Herausforderungen des Alltags.
- leisten einen Beitrag zum gegenseitigen Verständnis und Zusammenleben.


Die Qualifizierung umfasst 42 Unterrichtseinheiten und eine Praxiserfahrung. Grundlage für die thematische Arbeit sind eigene biografische Erfahrungen, welche die Kursteilnehmenden in ihren Herkunftsländern und dem Leben in Deutschland selbst gemacht haben.

Referent:in: Fatma Falfoul, M.A. Pädagogik mit Schwerpunkt Bildungsforschung und Bildungsmanagement



 30. September bis 18. November 2023,
jeweils Samstag 9 bis 18 Uhr

 VHS Weiden, Luitpoldstrasse 24, 92637 Weiden

 Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz,
Bettina Hahn
Mobil. 0160/91718282
Mail. ebw.oberpfalz@elkb.de

VORTRAG

Zwischen Kaukau-Garten und Haus Lotu

Kirchliche Mitarbeitende in der Evangelisch-Lutherischen-Kirche in Papua-Neuguinea



Dr. Hauenstein doziert als Senior-Expert am Martin-Luther-Seminary in Lae, Papua-Neuguinea. An dieser Hochschule wird in Englisch unterrichtet, daher hat diese einen sehr hohen Stellenwert. Er berichtet von der Ausbildung und Situation kirchlicher Mitarbeitender in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Papua-Neuguinea (ELC-PNG).

Referent: Dr. Philipp Hauenstein



Sonntag, 29. Oktober 2023



Johann-Flierl-Museum, Schulstraße 2,
92262 Birgland




Kirchengemeinde Fürnried, EBW
Informationen bei Gerda Stollner,
Tel: 09186/907906
Mail: gerda-stollner@web.de


FÜHRUNG

Familienführung im Johann-Flierl-Museum mit Kerstin Bodendörfer und Renate Päßler

Ein schöner Nachmittag für Kinder und ihre Familien
Was macht ein Missionar?
Wie leben die Menschen in Papua Neuguinea?
Wir machen eine kleine Zeitreise als in Fünried noch eine Schule war.

 Sonntag, 05. November 2023, 14.30 - 16.00 Uhr

 Johann-Flierl-Museum, Schulstraße 2,
92262 Birgland

 Kirchengemeinde Fünried, EBW
Informationen bei Gerda Stollner,
Tel: 09186/907906
Mail: gerda-stollner@web.de


VORTRAG

Lebensraum Mee(h)r. Begegnungen mit Kulturen, Kirchen, Inselweiten in Ozeanien mit Pfr. Dr. Traugott Farnbacher

Pfr. Dr. Farnbacher berichtet anhand ausdrucksstarker
Fotos von seinen Impressionen als Bordpfarrer unterwegs
in Inselwelten des Südpazifiks. Wunderwelten der Gottes-
Schöpfung, gefährdete Lebensräume, Lebensströme in dieser
Region und die Sehnsucht nach Mee(h)r.

 Sonntag, 19. November, 17.00 - 19.00 Uhr


 Johann-Flierl-Museum, Schulstraße 2,
92262 Birgland


 Kirchengemeinde Fünried, EBW
Informationen bei Gerda Stollner,
Tel: 09186/907906
Mail: gerda-stollner@web.de


GESPRÄCHSKREIS

Frauentreff Martin-Schalling-Haus

Jeweils am letzten Dienstag im Monat um 18.30 Uhr im Martin-Schalling-Haus in Kümmersbruck. Bei besonderen Unternehmungen wird auch eine andere Zeit vereinbart. Dem Frauentreff liegt daran, das Leben der Gruppe möglichst eigenständig zu gestalten. Jede kann sich mit Ideen und Talenten einbringen, und für Neues sind sie freudig aufgeschlossen. An Unternehmungslust mangelt es nicht. So verbringen sie z.B. einmal im Jahr ein fröhliches Wochenende an einem schönen Ort.

 letzter Dienstag im Monat, 18.30 Uhr

 Martin-Schalling-Haus, Schillerstr. 5, 92245 Kümmersbruck


 Informationen beim Pfarramt Paulaner,
Tel. 09621/48590


GESPRÄCHSKREIS

Alpha-Kurs

Gemeinschaft erleben und zusammen den Glauben entdecken

Lerne neue Leute in deiner Umgebung kennen.
Sieh dir gemeinsam mit Anderen ein Video über den Glauben an.
Stelle alle deine Fragen und teile deine Gedanken.

 14tägig Donnerstags von 20.00 bis 22.00 Uhr

 Evangelisches Gemeindehaus Vohenstrauß -
Jugendräume, Sophienstr. 15, 92648 Vohenstrauß

 Ansprechpartnerin: Christina Ponader
christina.ponader@elkb.de

GESPRÄCHSKREIS

Trauercafe in Paulaner

Das Trauer-Cafe bietet die Möglichkeit zur Begegnung und zum Austausch.

Wer in ähnlicher Situation ist hört und versteht anders. In freundlicher Atmosphäre ist Zeit zum Sprechen, Hören oder auch zum Schweigen.



jeden 1. Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr
Start: 06.09.2023



Paulaner-Gemeindehaus, Paulanerplatz 13,
92224 Amberg



Informationen beim EBW Oberpfalz



EBW Oberpfalz, Hospizverein, KEB

GESPRÄCHSKREIS

„Treffpunkt Gemeindehaus“

Gemütliches Kaffeetrinken, anschließend Vortrag zum Thema. Fahrdienst auf Anfrage möglich.



Mittwoch, 04. Oktober 2023, 14.30 Uhr



Gemeindehaus Auferstehungskirche,
Dollackerstr. 27, 92224 Amberg



Ansprechpartnerin: Monika Flach
Tel. Pfarramt: 09621/673440
Auferstehungskirche-Amberg@t-online.de

ÖKUMENISCHES SYMPOSIUM

„Simultaneen im deutschen Sprachraum - Visionen und Realitäten interkonfessionellen Zusammenlebens“

Ökumenisch-historisches Symposium mit regionalen und überregionalen Experten

Das „Sulzbacher Simultaneum“ war nach dem Dreißigjährigen Krieg ein großangelegter Versuch, das Land zu befrieden und die zerstrittenen Konfessionen zusammenzuführen. Der gebildete und aufgeschlossene Pfalzgraf Christian August (1622-1708) machte mit seiner umfassenden Toleranzpolitik nicht nur Protestanten und Katholiken gleichberechtigt, sondern respektierte Menschen völlig unabhängig von ihrer Weltanschauung und siedelte ab 1666 auch bewusst Juden an. So wurde sein Fürstentum zu einem Trainingslager interkonfessioneller und -religiöser Begegnung. Der Blick fällt auf die vorbildliche Konstruktion des „Sulzbacher Simultaneums“ und seine aktuellen Relevanzen.

Dass beim Zusammenleben auf engstem Raum im Laufe der Jahrhunderte freilich Konflikte nicht ausblieben und bisweilen heute amüsant anmutende Situationen entstanden, darf bei der historischen Betrachtung des Themas nicht ausbleiben.

Ebenso zeigen die Tagungsreferenten diverser Fachdisziplinen auf, welche frühen „ökumenischen“ Modelle es anderswo im deutschen Sprachraum gab.

In der Gegenwart gibt es nicht nur immer noch einzelne simultane Sakralräume in der Oberpfalz, sondern auch einen „Simultankirchen-Radweg“. Über die Region hinaus entstanden selbst in jüngster Zeit gemeinsame Gotteshäuser, etwa im Kurort Bad Griesbach. Für Spannung, Kurzweil und jede Menge inspirierender Information ist bei diesem ersten Symposium seiner Art auf jeden Fall gesorgt!

Vortragsthemen u.a.: „Die Wittelsbacher und die Konfessionsfrage“, „Das Sulzbacher Simultaneum im Kontext der bayerischen Kirchengeschichte“, „Simultaneen: juristische Konstrukte zwischen Himmel und Erde, Kirche und Staat“, „Simultaneen außerhalb Bayerns - ein Überblick“.

Simultaneen im deutschen Sprachraum



Rahmenprogramm:

15.9.2023, 19 Uhr

Barock-Konzert in der Ehemaligen Synagoge Sulzbach, anschließend „Ausklang in geselliger Runde“


16.9.2023, nachmittags


Busexkursion zu Simultankirchen in der Umgebung, abends Podiumsgespräch „Erlebtes Simultaneum: Erinnerungen, Anekdoten, Zwischenfälle“ in der Historischen Druckerei Seidel

17.9.2023, 14 Uhr


Ökumenischer Gottesdienst in der ehemaligen simultanen Stadtpfarrkirche St. Marien Sulzbach, anschl. Empfang „10 Jahre Förderverein Simultankirchen i.d.Opf.“

Tagungsleitung: Pfr. i.R. Hans-Peter Pauckstadt-Künkler, Pastoralreferent Dr. Markus Lommer

 15. bis 17. September 2023

 Gotisches Rathaus, Großer Saal I. OG,
Luitpoldplatz 6, 92237 Sulzbach-Rosenberg

 symposium@simultankirchen.de; Tel. 0961/43472


 Förderverein Simultankirchen i.d. Opf. e.V.
in Kooperation mit evang.-luth. und röm.-kath.
Dekanaten, Historischer Verein für Regensburg und
Oberpfalz e.V., EBW, KEB


VORTRAG

Verschiedene Glockengeläute und ihre Deutung mit dem Frauenkreis Neunkirchen

Die Läuteordnung beschreibt das Glockengeläut einer Kirche, also welche Kirchenglocken zu welchem Anlass gemeinsam oder einzeln erklingen. In der Regel gibt sich die Kirchengemeinde selbst eine Läuteordnung. Dazu kann sie einen Glockensachverständigen oder -beauftragten hinzuziehen.

 Dienstag, 05. September 2023, 14.30 - 16.00 Uhr

 Evang.-Luth. Pfarrhaus Neunkirchen,
Bgm.-Bärnklaus-Str. 6, 92637 Weiden


 Pfarramt Neunkirchen-Mantel, Tel. 0961/28333

VORTRAG

Pfarrer Kaspar Michel und die Friedhofskirche Grafenwöhr - eine Spurensuche

Festvortrag anlässlich 100 Jahre evangelische Michaelskirche Grafenwöhr. Mit Heimatpflegerin Leonore Böhm begeben wir uns auf Spurensuche zum reformierten Pfarrer Kaspar Michl (1545 bis 1613) und zur historischen Friedhofskirche.

 Freitag, 22. September, 19.00 - 21.00 Uhr

 Evang. Gemeindehaus Grafenwöhr,
Martin-Luther-Str. 4, 92655 Grafenwöhr


 Pfarrer Thomas Berthold, Tel. 09641/2218

VORTRAG

Thomas Müntzer - Reformator mit dem Ökumenischen Frauentreff

Pfarrer Ruhs spricht über Person und Geschichte: Thomas Müntzer war ein Theologe, Reformator, Drucker und Revolutionär in der Zeit des Bauernkrieges.

 Montag, 25. September 2023, 19.30 Uhr

 Katholisches Pfarrgemeindehaus, Bgm.-Bärnklaus-
Straße, 92637 Weiden - Neunkirchen

 Pfarramt Neunkirchen-Mantel, Tel. 0961/28333


VORTRAG

„Ich war im Gefängnis und ihr seid zu mir gekommen“ (Mt 25,36) Gefangenenseelsorge mit Barbara Zöller

Die Sorge um die Gefangenen zählt zu den ältesten Seelsorgefeldern der Kirche. Die Gefängnisseelsorge steht den Gefangenen, deren Angehörigen und den Bediensteten der JVA zur Seite. Die Arbeit unterliegt dem Seelsorge- und Beichtgeheimnis. Es werden im Gefängnis regelmäßig Gottesdienste gefeiert, seelsorgerliche Gespräche geführt sowie weitergehende Hilfen vermittelt.

 Montag, 08. Januar 2024, 19.00 - 21.00 Uhr

 Hotel Fronfeste, Fronfestgasse 8, 92224 Amberg
und online

 5 €

 EBW Oberpfalz, Mail. ebw.oberpfalz@elkb.de

VORTRAG

Dorothee Sölle - Eine prophetische Rebellin des Glaubens im Rahmen der Ausstellung „Rebellinnen“

Dorothee Sölle (1929 - 2003) hat der protestantischen Theologie in Deutschland ein eigenes Gesicht gegeben. Ihr streitbares Auftreten auf Kirchentagen, ihr Engagement in der Friedensbewegung und für die Bewahrung der Schöpfung, ihr Eintreten für Gerechtigkeit, ihr Protest gegen Krieg und Gewalt zeigen eine Theologie, die ohne gesellschaftliche Relevanz nicht zu denken ist. Sie entfaltete in ihren Reden, Essays und Gedichten eine Poesie der Hoffnung aus der Bibel.

Referentin: Dr. theol. Ursula Baltz-Otto, Mitherausgeberin der Werkausgabe von Dorothee Sölle



Donnerstag, 28. September 2023, 19.00 - 21.00 Uhr



Rathaussaal Vohenstrauß, Marktplatz 9,
92648 Vohenstrauß und online



Anmeldung und Informationen:
Christina Ponader, christina.ponader@elkb.de
Zugangslink wird nach Anmeldung versandt



Evang.-luth. Kirchengemeinde Vohenstrauß, EBW
und Evangelischer Frauenbund Vohenstrauß ;
gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„Demokratie Leben“

WOCHENENDE


„Vertraut den neuen Wegen“ Einladung zum Frauenwochenende


„Vertraut den neuen Wegen“ lautet die Anfangszeile eines Gesangbuchliedes. In der zweiten Zeile geht es dann weiter mit: „weil Leben wandern heißt.“ Manche Menschen haben Lieblingswanderwege, die sie immer wieder gehen. „Weg“ ist in der Apostelgeschichte häufig eine Bezeichnung für das Christentum. Christen werden dort „Menschen des Weges“ genannt.


Den Begriff Weg kennen wir in vielerlei Bedeutungen: den Lebensweg, den Berufsweg und innere Wege des Aufbruchs und Neuanfangs. Freunde Jesu und auch wir sind immer wieder neu herausgefordert neue Wege zu beschreiten, eine neue Richtung einzuschlagen, vielleicht auch Neuland zu betreten.


Wir freuen uns auf ein anregendes Wochenende mit biblischen Impulsen, Austausch in der Gruppe und Zeit in der Natur. Die inhaltliche Ausgestaltung übernimmt in bewährter Weise Frau Edeltraud Schramm

Herzlich eingeladen sind Frauen aus dem ganzen Dekanat! Haben Sie Lust neue Kontakte zu knüpfen und mit anderen Frauen ein entspanntes Wochenende mit Zeit für Gemeinschaft und auch für sich selbst zu verbringen?

 27.- 29. Oktober 2023

 EBZ Evang. Bildungs- und Tagungszentrum,
Markgrafenstr. 28, 95680 Bad Alexandersbad

 € EZ 167 € / DZ 141 € + 20 € Tagungsbeitrag

 Verena Waßink, Tel. 0961/20652801
Karola Hammer, Tel. 0151/26848537

 Dekanatsfrauen Weiden und EBW

VORTRAG

Die friedlose Kirche

Die verhängnisvolle Entwicklung des abendländischen Christentums mit Karl Kirch

Am Ende der Bergpredigt sagte Jesus: „Jeder, der diese meine Rede hört und sie befolgt, gleicht einem klugen Mann, der sein Haus auf Felsen baut, doch jeder, der diese meine Worte hört und sie nicht befolgt, gleicht einem törichten Mann, der sein Haus auf Sand gebaut hat.“ (Mt.7,24-26) Zwar sagen die Kirchen noch immer, dass die Bergpredigt den Kern des Evangeliums enthalte, aber befolgt haben sie die Worte Jesu nicht. Sie haben sie uminterpretiert zum „Seid nett zueinander“, den Feind, das „Böse“ aber bekämpft mit Gewalt! Und sie behaupten bis heute, die Bergpredigt sei in der Politik nicht anwendbar.

Statt auf Gottvertrauen und Zuversicht setzen sie lieber auf Sicherheit, staatliche Herrschaft und Krieg. Die Geschichte der abendländischen Christenheit wurde nicht auf dem Felsen der Bergpredigt gebaut, sondern auf den Sand menschlicher Angst und Aggression. Wie ist es dazu gekommen? Der Vortrag will versuchen, die wesentlichen Stationen der europäischen Verirrung zu beschreiben, und aufzeigen, dass die Bergpredigt eine durchaus realistische Aussicht auf einen wirklichen Frieden unter den Menschen anbietet.

Referent: Karl Kirch



Donnerstag, 01. Februar 2024, 19.00 - 21.00 Uhr



Paulaner-Gemeindehaus, Paulanerplatz 13,
92224 Amberg und online



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de
Zugangslink wird nach Anmeldung versandt

VORTRAG

Schönheitsideale im Laufe der Zeit: Was ist normal?



Nach christlichem Glauben schuf Gott den Menschen nach seinem Bilde.

Warum dann der Drang nach mehr Schönheit und Perfektion? Schöner, schlauer, leistungsfähiger - muss der Mensch die Schöpfung nachbessern?

In diesem Vortrag geht es auf eine Zeitreise, um verschiedene Schönheitsideale näher zu betrachten und dabei die Frage zu stellen: Wo bleibt die innere Schönheit?

Referentin: Maria del Pilar



Montag, 26. Februar 2024, 19.00 - 20.30 Uhr



Martin Schalling-Haus Weiden, Hans Sachs-Str. 19,
92637 Weiden



5 €



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de
Zugangslink wird nach Anmeldung versandt

VORTRAG

Frauenstammtisch OFT

Mittwoch, 13.09.2023:
Vortrag über das Simultaneum

Mittwoch, 10.10.2023:
Vortrag mit Hadumod Bußmann
über Therese von Bayern

Mittwoch, 08.11.2023:
„Das Auge im Laufe des Lebens“ mit Augenarzt Dominik Schrödl

Mittwoch, 13.12.2023:
Weihnachtslieder in der Nazizeit

Mittwoch, 03.01.2024:
Jahreslosung



einmal im Monat Mittwochs, 19.00 - 21.00 Uhr



Gasthof Bartel, Glückaufstraße 2,
92237 Sulzbach-Rosenberg



Dekanatsfrauenbeauftragte des Dekanatsbezirks
Sulzbach-Rosenberg
Johanna Groh, Corinna Groth und Dagmar Schöberl
frauenbeauftragte.sulzbach-rosenberg@elkb.de
instagram: @frauenbeauftragtesuro.de

FILMGESPRÄCH

Filmabende zu starken Frauen im Rahmen der Ausstellung „Rebellinnen“

Freuen Sie sich auf Filme von starken Frauen und ihren Einfluss auf unsere Gesellschaft mit anschließendem Filmgespräch.

Mittwoch, 20.09.2023: eine aus der Wirtschaft

Donnerstag, 05.10.2023: eine aus der Bibel

Mittwoch, 11.10.2023: Frauen und Politik

Donnerstag, 19.10.2023: rebellisch-radikal

Dienstag, 31.10.2023: zum Reformationstag



September und Oktober 2023, jeweils 20 Uhr



Evangelisches Gemeindehaus, Sophienstraße 15,
92648 Vohenstrauß



Anmeldung und Informationen:
pfarramt.vohenstrauss@elkb.de



Evang.-luth. Kirchengemeinde Vohenstrauß, EBW
und Evangelischer Frauenbund Vohenstrauß ;
gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„Demokratie Leben“

VORTRAG

Leihmutterschaft in der Ukraine und Russland Problemstellung aus historischer und (christlich) bioethischer Perspektive

Das Problem der Leihmutterschaft hat seine Wurzel in der Geschichte der In-vitro-Fertilisation in der späten UdSSR und entwickelte sich im postsowjetischen Raum: so wurde die In-vitro-Fertilisation zur normalen Praxis, um eine Schwangerschaft zu erreichen. Leihmutterschaft bezeichnet eine Fortpflanzungstechnologie, bei der sich eine Frau bereit erklärt, schwanger zu werden und „ihr“ Kind nach der Geburt einem anderen Ehepaar zu übergeben, das in der Regel genetisch mit dem Kind verwandt ist. Ein Leihmutterschaftszentrum wirbt mit den Worten: Leihmutterschaft - eines der Gesichter von Frauenschicksal in der modernen Welt.

In den Medien wurde die Leihmutterschaft in der Ukraine und Russland während der Covid-Pandemie als auch nach dem Beginn des Krieges mit der Ukraine erstmals zum Thema.

Der Vortrag geht der Frage nach, wie staatliche Vertreter in beiden Ländern die Frage der Leihmutterschaft wahrnehmen. Dabei sollen auch historische Trends in der Reproduktionspraxis sowie die Rolle des Staates und der Medizin bei der Formung der Einstellung zum weiblichen Körper im Laufe des 20. Jahrhunderts aufzeigen. Ebenso wird die Frage analysiert, warum es in den postsowjetischen Gesellschaften einen Konsens über Leihmutterschaft gibt und eine öffentliche Diskussion, besonders im ethischen Bereich, fehlt.

Referentin: Dr. Nadezhda Beliakova, Historikerin / Bioethik



Montag, 25. September 2023, 19 - 21 Uhr



Kleinkunstbühne Historische Druckerei Seidel,
Luitpoldpl. 4, 92237 Sulzbach-Rosenberg und
online



5 €



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de
Zugangslink wird nach Anmeldung versandt

VORTRAG

Vorstellung der Ausstellung „Rebellen“ Gespräch im Seniorentreff Vohenstrauß

Die Ausstellung „Rebellen“ stellt Frauen verschiedener Epochen aus dem deutschsprachigen Raum vor. Viele von ihnen sind berühmt, einige weniger bekannt. Eines aber vereint sie alle: Ihr Leben und ihre Taten haben unsere Gesellschaft verändert.

Schauen Sie sich die Ausstellung vom 15. September 2023 bis 31. Oktober 2023 in Vohenstrauß in den Schaufenstern am Marktplatz an. Start und Übersicht: Evangelische Kirche.



Montag, 02. Oktober 2023, 14.30 - 16.30 Uhr



Evangelisches Gemeindehaus, Sophienstraße 15,
92648 Vohenstrauß



Anmeldung und Informationen:
pfarramt.vohenstrauss@elkb.de



Evang.-luth. Kirchengemeinde Vohenstrauß, EBW
und Evangelischer Frauenbund Vohenstrauß ;
gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„Demokratie Leben“

FÜHRUNG

Führung durch die Ausstellung Rebellen - Frauen verändern die Welt mit Erzählungen und G'schichten



20. September, 05. Oktober und 26. Oktober 2023,
19.00 - 20.30 Uhr



Evangelische Kirche Vohenstrauß,
Sophienstraße 15, 92648 Vohenstrauß




Weitere Führungen für Gruppen nach Vereinbarung
pfarramt.vohenstrauss@elkb.de

VORTRAG


„Ich habe mich vor nichts im Leben gefürchtet“
Die ungewöhnliche Geschichte der Therese Prinzessin
von Bayern (1850-1925)

Im Rahmen der Ausstellung „Rebellinnen“ wird Dr. Hadumod Bußmann über Therese von Bayern sprechen, die einzige Tochter des Prinzregenten Luitpold. Eingebunden in strenge Standespflichten als First Lady Bayerns an der Seite ihres Vaters, erkämpfte sie sich dennoch ein eigenes Leben als unverheiratete Frau, Naturwissenschaftlerin im Selbststudium, Forschungsreisende und wissenschaftliche Schriftstellerin. Bis in den unseligen Ersten Weltkrieg hinein blieb sie eine Persönlichkeit, die mit ihrem eigenständigen Urteil nicht hinter dem Berg hielt, auch wenn sie dadurch Anstoß erregte.

Referentin: Dr. Hadumod Bußmann, Literaturwissenschaftlerin, Linguistin und Publizistin

 Mittwoch, 11. Oktober 2023, 19.00 - 21.00 Uhr

 Gasthof „Zum Bartl“, Glückaufstr. 2,
92237 Sulzbach-Rosenberg und online

 5 €

 EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de
Zugangslink wird nach Anmeldung versandt

 in Kooperation mit dem Frauenstammtisch OFT

VORTRAG

Bertha von Sulzbach - Kaiserin von Byzanz

Im Jahre 1146 arrangierte man die Heirat zwischen Bertha, einer aus dem bayerischen Sulzbach stammenden Gräfin, und dem byzantinischen Kaiser Manuel I. Komnenos. Nur wenig ist bekannt über Bertha, die als byzantinische Kaiserin den Namen Irene trug. Bertha und Manuel hatten zusammen zwei Töchter. Mit der berühmten Äbtissin Hildegard von Bingen schrieb sie sich Briefe. Bertha wurde nach ihrem Tod im Jahre 1160 im Pantokrator Kloster in Konstantinopel bestattet.

Referentin: Dr. Mabi Angar, Köln



Freitag, 20. Oktober 2023, 19.00 - 21.00



Historische Druckerei Seidel, Luitpoldplatz 4,
92237 Sulzbach-Rosenberg und online



5 €



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de
Zugangslink wird nach Anmeldung versandt

VORTRAG

Gegen Krieg, Massenmord und Tyrannei

Dietrich Bonhoeffer, Hans von Dohnanyi und die anderen
Widerstandskämpfer der Deutschen Abwehr unter Admiral
Canaris

Siegfried Kratzer führt uns in seinem leicht lesbaren Buch die Stationen des Widerstandes der Deutschen Abwehr, ihre Beweggründe und Ziele, ihren Einfallsreichtum und ihr Scheitern vor Augen. Ein sehr gelungener Überblick. Zugleich mahnt er, ihr Vermächtnis als eine Aufgabe zu betrachten, in unserem Alltag mehr als einmal daran zu denken, jedweder Menschenverachtung und Intoleranz zu widersprechen – und Gutes zu tun.

Referent: Siegfried Kratzer, Amberg



Montag, 06. November 2023, 19.00 - 21.00 Uhr



Martin Schalling-Haus Weiden, Hans Sachs-Str. 19,
92637 Weiden und online



kostenfrei



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de
Den Zugangslink erhalten Sie nach der Anmeldung.



in Kooperation mit der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg



Montag, 13. November 2023, 19.00 - 21.00 Uhr



Paulaner-Gemeindehaus, Paulanerplatz 13,
92224 Amberg und online



kostenfrei



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de
Den Zugangslink erhalten Sie nach der Anmeldung.



in Kooperation mit der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg

VORTRAG

Meine Flucht aus der DDR

Matthias Langer berichtet

Am 6. August 1972 flieht der damals 21-jährige Chemnitzer Student Matthias Langer aus der DDR. Gemeinsam mit seiner Verlobten und einer Freundin machen sie sich von Karl-Marx-Stadt aus auf den Weg. Langer sieht sich Repressionen ausgesetzt, die er nicht länger ertragen will. Er spricht über seine Flucht aus der DDR und seinen Neustart.

Er beleuchtet folgende Themen:

- Politische Situation vor meiner Flucht Mitte der 70 er Jahre in Chemnitz (Karl -Marx-Stadt)
- Fluchtursache (politische Repression, Exmatrikulation an der TH Karl-Marx-Stadt ... usw.)
- Flucht über den Balkan durch Überquerung der Sperranlagen zwischen Rumänien und Jugoslawien, illegal durch Jugoslawien und dann nach Österreich
- Start in der Bundesrepublik, mit Studium des Maschinenbaus in Aachen
- Fazit in Hinsicht der Achtsamkeit zu unserer Demokratie

Referent: Matthias Langer, Waidhaus



Donnerstag, 09. November 2023, 19.00 Uhr



Gemeindehaus St. Markus Weiden,
Beethovenstraße 1, 92637 Weiden und online



kostenfrei



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de
Den Zugangslink erhalten Sie nach der Anmeldung.

KURS

Betzavta/Miteinander - demokratische Wege der Entscheidungsfindung

Workshops zur Demokratieförderung

Die Anerkennung und Verwirklichung des gleichen Rechts aller Menschen auf freie Entfaltung braucht die Kompetenz des Einzelnen und der Gruppe zum demokratischen Umgang mit Freiheit. Das Programm arbeitet mit einer besonderen Methode und verknüpft inhaltliche Impulse mit dem gruppendynamischen Prozess.

Im Seminar werden durch ergebnisoffene Übungen Situationen geschaffen, in denen sich die Teilnehmenden mit sich widersprechenden Positionen, Einstellungen und Bedürfnissen konfrontiert sehen und handeln müssen.

Betzavta/Miteinander lenkt den Blick von der vorrangigen Verfolgung eigener Interessen zu der Anerkennung der Gleichrangigkeit aller Interessen als grundlegendem Prinzip - unabhängig davon, ob die Mehrheit die eigenen Interessen teilt oder ob man gerade zur Minderheit gehört.

Das Programm Betzavta/Miteinander richtet sich an alle Menschen, die ihre eigene Konfliktkompetenz stärken wollen. Besonders jedoch an Multiplikator:innen der schulischen, außerschulischen und betrieblichen Weiterbildung und Führungskräfte, die die Methode selbst anwenden wollen und damit „Demokratie als Lebensform“ in ihrem Alltag und ihrer Institution fördern wollen.

Referentin: Susanne Ulrich, Centrum für angewandte Politikforschung München

Gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus



15. bis 17. Dezember 2023 - Modul 1a
26. bis 28. Januar 2024 - Modul 1b



VHS Weiden, Luitpoldstrasse 24, 92637 Weiden



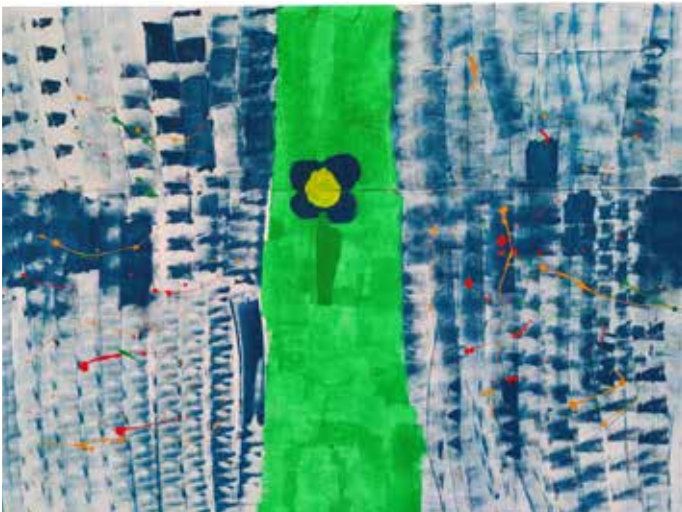
150 €



EBW Oberpfalz und VHS Weiden-Neustadt
ebw.oberpfalz@elkb.de



Der Besuch der beiden Wochenenden wird als Modul 1
anerkannt in der Ausbildung zum:zur Betzavta Trainer:in



WORKSHOP

Was hält die Gesellschaft zusammen?

Workshop zur Vorbereitung auf die Lange Nacht der Demokratie 2024

Nächstes Jahr findet wieder eine „Lange Nacht der Demokratie“ im Landkreis Neustadt/Wn und der Stadt Weiden statt. Dieses Jahr wollen wir uns gemeinsam mit Bürger:innen, Vereinen, Schulen, Kirchen und allen, die innovativ Demokratie gestalten wollen Gedanken machen - was kann Demokratie alles sein, was ist möglich, welche tollen Gäste wollen wir einladen?

Schirmherr der Aktion im Weiden-Neustadt ist Sportler Gerd Schönfelder, die Keynote am Workshopabend wird Journalist und Autor Heribert Prantl sprechen und uns auf die Aktion(en) einstimmen.

Kommen Sie zum Ideen sammeln, Ideen entwickeln und Meinungen austauschen!



Freitag, 17. November 2023, 16.30 bis 19.00 Uhr



VHS Weiden, Luitpoldstrasse 24, 92637 Weiden



Anmeldung über VHS Weiden-Neustadt,
www.vhs-weiden-neustadt.de



EBW Oberpfalz, VHS Weiden-Neustadt,
SJR Weiden, KJR Neustadt/Wn, ARV Oberpfalz

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„Demokratie leben!“

KURS

Rio Abierto am Dienstag

Rio Abierto heißt: der „offene Fluss“, der fließt und sich ständig verändert

Lebendigkeit und Lebensfreude sind unser Motor. Und genau darum geht es bei Rio Abierto: Flexibilität und Vitalität erleben, damit wir neuen Herausforderungen im Leben damit begegnen können. Damit wir Möglichkeiten finden, wie wir uns lebendig und einfach menschlich in einer unsicheren Welt bewegen können. Raus aus dem Kopf und rein in den Körper. Die Trainerin lädt die TeilnehmerInnen in einfachen Übungen dazu ein, spielerisch in die fließenden Bewegungen einzusteigen. Die Freude an der Musik, die mal in angeleitete, mal in eigenständige Bewegungen mündet, macht den Kopf frei und löst aufgestaute Spannungen. Das wohlige Nach-Hause-Kommen in den Körper bei Rio Abierto wird erreicht durch Wahrnehmung von Körper und Gedanken bei der Bewegung. Kombiniert mit Sequenzen der Ruhe, des Innehaltens und der Reflexion ergibt sich ein Rahmen, in dem ein achtsamer Umgang mit sich und anderen geübt wird. Der spontane Einsatz von Mimik und Gestik bewegt nicht nur die Muskulatur, sondern bringt die eigene Gefühlsvielfalt in Schwingung – die heilende Wirkung in Körper, Geist und Seele merkt man dann hinterher, wenn im Alltag manches leichter von der Hand geht und das Miteinander wieder entspannter erlebt wird.

Keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte bewegungsfreundlich kleiden und eine Decke, ggf. ein kleines Handtuch mitbringen.



03. bis 24. Oktober 2023
Dienstags, 19.00 - 20.15 Uhr



OTH Amberg, Kaiser-Wilhelm-Ring 23,
92224 Amberg, Raum EMI 313



40 € für 5 Abende, Schnuppern kostet nix




EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

GRUPPE

Tanzen kann Kreise ziehen

Tanzen im Gemeindehaus Kümmersbruck mit Dagmar Born-Thieringer und Marianne Laske.

 Mittwoch, 27. September bis 22. November 2023,
18.00 bis 20.00 Uhr

 Gemeindehaus, Schillerstr. 3, 92245 Kümmersbruck

 Anmeldung bei:
Dagmar Born-Thieringer, Tel. 09621/83623 oder
Marianne Laske, Tel. 09624/903990

Hinweis: Vorkenntnisse erforderlich


WANDERUNG

Klangwanderung

Wir wollen vielfältige Klangpunkte schaffen, die zum Hinhören, Musik machen und Genießen, also zum Entdecken einer faszinierenden Landschaft einladen

Referent:innen: Gerald Herbst, Nadine Hofmann

 Dienstag, 03. Oktober 2023, 14.00 - 17.00 Uhr

 Ort und Wegstrecke werden noch bekannt
gegeben

 EBW Oberpfalz,
Mail. ebw.oberpfalz@elkb.de

WOCHENENDE

Tanzwochenende: Abschied und Willkommen

Romatänze mit dem Schwerpunkt Südosteuropa

Dieses Seminar führt uns in die Welt der Romatänze des Balkans. Das Thema „Abschied & Willkommen“ mit einem Weg, der die beiden Pole verbindet – findet sich hier in zahlreichen Liedern wieder. Es ist ein Spannungsfeld vom Loslassen des Vertrauten, durch die Dunkelheit hin zur Offenheit für das Neue. In reichen Klangfarben nehmen uns die Romamusiker:innen mit in diesen weiten Bogen.

Lassen wir uns berühren und damit bewegen, sowohl von inniger, dunkler Glut als auch leuchtend, hellen Flammen. Eine Einladung, mit dem Herzen – dem inneren Feuer zu tanzen.

Uns in der Gemeinschaft bewegen, ob als traditionelle Reihentänze mit sich wiederholenden Mustern, manchmal auch paarweise oder einzeln getanzt, sind sie ein Brückenschlag zur Romakultur und berühren die Quellen unserer lebendigen Kraft!

Referentin: Piry Krakow, Langgöns



28. und 29. Oktober 2023



Seminarhaus Kloster St. Josef, Wildbad 1,
92318 Neumarkt



165 € im EZ / 160 € im DZ
(incl. Übernachtung und Essen)



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

KURS

Durch Singen in Balance kommen

Heilsames Singen



Sie suchen eine Auszeit in ihrem Alltag, um Kraft zu tanken?

Durch das Singen von heilsamen Liedern mit berührenden Texten und Melodien kommen wir in Einklang mit uns selbst, können vom Alltag abschalten und wieder energievoll und mit Schwung in den Alltag gehen. In einer Gemeinschaft zu singen wirkt sich nachweislich positiv und harmonisierend auf ihren Körper, Geist und Seele aus.

Mitbringen: Bitte bequeme Kleidung, ein Sitzkissen und vielleicht eine Yogamatte oder Decke mitbringen. Für die Musiktherapie sind grundsätzlich keine musikalischen Kenntnisse erforderlich.

Referent:innen: Gerald Herbst, Nadine Hofmann



Mittwoch, 08. November 2023,
Mittwoch, 15. November 2023,
Mittwoch, 29. November 2023
jeweils 19.00 - 21.00 Uhr



Auferstehungskirche, Dollackerstrasse 27,
92224 Amberg



10 € pro Termin



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

VORTRAG

„Gutes vererben!“

mit Pfarrer Christian Eitmann und
Anwalt Rüdiger Danowsky


Wer schon einmal geerbt hat, weiß, wie viel Konfliktpotential in diesem Thema steckt. Denn beim eigenen Testament geht es um viel mehr als Materielles, es geht um die eigenen Werte, Beziehungen und Glaubensvorstellungen und um ein gut gestaltetes Dokument: das Testament.




Gutes vererben! Christliche Denkanstöße und juristische Grundlagen zur Testamentsgestaltung. An diesem Abend bieten wir neue Perspektiven auf die Herausforderung „GUT“ zu vererben, schenken, spenden und stiften angesichts der Endlichkeit unseres Lebens. In diesem Sinn thematisieren wir die Werte und Haltungen hinter den eigenen Wünschen und Vorstellungen. Zusätzlich erhalten Sie wichtige rechtliche Informationen und praktische Tipps zu den Themen gesetzliche Erbfolge und Testamentsgestaltung.

Referenten: Pfarrer Christian Eitmann, Verantwortlicher für „Was bleibt.“ und „Nicht(s) vergessen“ und Anwalt Rüdiger Danowsky

 Montag, 20. November 2023, 19.00 Uhr

 Auferstehungskirche, Dollackerstrasse 27,
92224 Amberg

 EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

VORTRAG

Wenn ich alt bin, werd'ich...?

Grenzenloser Aktivismus versus Ruhe im Alter

Über den unschätzbaren Wert älterer und alter Gehirne: Neue fundierte Gewissheiten aus der Gehirnforschung zu den Stärken des Gehirns ab dem 50. Lebensjahr, die mit alten Gewissheiten aufräumen und dem Alter scheinbar kaum noch Grenzen setzen.

Aber 'Wer oder Was' gibt 'Wie' dem immer länger andauernden Alterungsprozess ohne Schönfärberei Sinn? Welche Altersbilder sind heute zeitgemäß und hilfreich als Vorbereitung auf eine Gesellschaft im demografischen Wandel?

Wie lange sollten wir arbeiten, wie viel Neues uns immer wieder zumuten, und wie viel Introversion ist notwendig für einen gelungenen Alterungsprozess?

Die Herausforderungen neuer Grenzverschiebungen im Alter als Spagat zwischen Selbstoptimierung, Zweckoptimismus, Selbst- oder Fremdbestimmung und dem notwendigen Bedürfnis, endlich in Ruhe altern zu dürfen.

Referentin: Dagmar Wagner, M.A., Diplom HFF, Cand. M.Sc. Gerontologie, älterwerden.net



Donnerstag, 23. November 2023, 19.00 Uhr



Auferstehungskirche, Dollackerstrasse 27,
92224 Amberg



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

FILMGESPRÄCH

Ü100 - ein Dokumentarfilm

von Dagmar Wagner



In Ü100 beleuchtet Dagmar Wagner acht hochbetagte Menschen, ihre lebensbejahende Haltung, ihre familiäre Bedeutung, ihren Humor und die Akzeptanz der positiven und negativen Ereignisse in ihrem Dasein.

Wie lebt ein Mensch über Hundert?


Hat er Angst vor dem Tod?


Und was ist wichtig für sie, um glücklich zu sein?

Referentin: Dagmar Wagner, M.A., Diplom HFF, Cand. M.Sc. Gerontologie, älterwerden.net

 Freitag, 08. Dezember 2023, 18.30 - 21.30 Uhr

 Evangelisches Gemeindehaus, Hauptstrasse 15,
92703 Krummennaab

 EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

 in Kooperation mit dem Steinwaldnetz

KURS

Klangzeit

Wo uns Worte fehlen
kann Musik alles ausdrücken



Durch Musik wird die Selbstheilung gefördert, indem ureigene Kräfte freigesetzt werden, die bereits in jedem von uns liegen. Musiktherapie beginnt bei rein funktionaler Musik, passiv, zur Entspannung, über heilsames Singen, Klangreisen (ähnlich autogenes Training), bis hin zur musik-/klangtherapeutischen Bearbeitung von Störungen, wie Ängste, Traumata etc. Wir wollen kein klassisches Referat halten, sondern mit den Zuhörern eben auch in Interaktion treten.

Hinweis: Bitte bequeme Kleidung, ein Sitzkissen und vielleicht eine Yogamatte oder Decke mitbringen. Für die Musiktherapie sind grundsätzlich keine musikalischen Kenntnisse erforderlich.

Referent:innen: Gerald Herbst, Nadine Hofmann



Montag, 04. Dezember 2023, 19.00 - 21.00 Uhr



Johanniskirche Rosenberg, Kirchweg 5,
92237 Sulzbach-Rosenberg



10 €



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

FACHTAG

Gemeinsam sorgen für Menschen mit Demenz
Fachtag Ethik

Demenz ist Alltag: für Betroffene, ihre An- und Zugehörigen und Pflegekräfte. Sozialräume, Politik, Kirchengemeinden und diakonischen Einrichtungen müssen sich dem stellen: Welche Rolle spielen Kirche und Diakonie im lokalen Sorgenetzwerk?

Vorträge:

- „Das Herz wird nicht dement“ -
Erfahrungen einer Seelsorgerin von Barbara Kittelberger
- Sorgen für Menschen mit und um Demenz Ethische und
eklesiologische Perspektiven
von Prof. Dr. Arne Manzeschke
- DemenzGuide - digitale Unterstützung für Angehörige
dementiell Erkrankter
und Austausch

Moderation: Dr. Hendrik Meyer - Magister

Referent:innen: Barbara Kittelberger, Prof. Dr. Arne
Manzeschke

Anmeldung: über die evangelische Akademie Tutzing



Freitag, 26. Januar 2024, 9.30 Uhr



Martin Schalling-Haus Weiden, Hans-Sachs-Str. 19,
92637 Weiden



kostenfrei



Anmeldung über die evangelische Akademie Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de



in Kooperation mit der Evangelischen Akademie
Tutzing und dem Freundeskreis der Evangelischen
Akademie Tutzing

KURS

Die natürliche Stimme ent - decken

Den Körper zum Klingen bringen
Wirkung von Sprechen & Stimme





Der Kurs richtet sich an alle die gerne singen oder sprechen, schon immer mal singen wollten oder/und ihre Stimme im beruflichen Alltag brauchen.


Die Stimme ist ein wesentlicher Ausdruck unserer Persönlichkeit im Privaten oder im Beruf. In diesem Workshop steht die Freude an der eigenen Stimmentwicklung im Vordergrund. Spielerisch werden wir den Zusammenhang zwischen Körper, Atmen und Stimme erfahren. Wahrnehmungs-, Körper- und Atemübungen werden dem natürlichen Stimmpotenzial Türen öffnen. Unser innerer Zensor darf eine Pause einlegen. Faszien und Nervensystem werden aktiviert und bahnen den Weg für einen individuellen Körperklang


Referent:in: Reinhild Kuhn

Mitbringen: bequeme Kleidung (keine Jeans), warme Socken und eine Yoga - oder Gymnastikmatte

 Samstag, 09. März 2024, 9.00 - 16.00 Uhr

 Auferstehungskirche, Dollackerstrasse 27,
92224 Amberg

 50 €

 EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de



TelefonSeelsorge

Rufen Sie uns an, wenn

- ... Einsamkeit Sie quält
- ... Angst unerträglich wird
- ... das Leben sinnlos erscheint
- ... Ihre Partnerschaft zerbricht
- ... Sucht Ihr Leben zerstört
- ... die Arbeit Sie auffrisst
- ... Sie an Selbstmord denken
- ... Trauer Sie im Griff hat

...

Wir sind

- ... im Gespräch offen für Sie
- ... Menschen mit Stärken und Schwächen
- ... ohne Patentrezepte
- ... bereit, gemeinsam Lösungen zu suchen

08001110111

08001110222

Wir freuen uns über Ihre ehrenamtliche Mitarbeit.
Rufen Sie uns an: 0961 418217 oder informieren
Sie sich unter:



BUCHHANDLUNG BRIGITTE MÜLLER

Buchhandlung Brigitte Müller
Georgenstraße 43
92224 Amberg
Tel.: 09621 915573

**Viele Bücher haben wir für Sie vorrätig—
oder bestellen Sie persönlich, telefonisch oder online
unter info@buchhandlung-amberg.de**

Öffnungszeiten: Mo 13.00 – 18.00 Uhr
Di – Fr 9.00 – 13.30 / 14.30 – 18.00 Uhr
Sa 9.00 – 16.00 Uhr
www.buchhandlung-amberg.de



**BUCHHANDLUNG
DORNER**



Luitpoldplatz 4 · 92237 Sulzbach-Rosenberg · Tel. & WhatsApp: 0 96 61 / 9 06 99 65
www.buch-dorner.de · suro@buch-dorner.de

MINERVA liest

die Lesereihe der Buchhandlung Dorner mit Vorstellung von
Klassikern & Neuerscheinungen

jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr – Eintritt frei!

**Gerne stellen wir auch für Ihre Gruppe eine
individuelle Leseveranstaltung zusammen.**

Newsletter abonnieren unter:





Wir haben für jeden das passende
LIEBLINGSBUCH

jetzt 40x

Rupprecht
Buchhandlung

Amberg · Georgenstr. 10 · Tel. 09621 973344

SPINTLERDIGITAL
Das Team für innovative Printproduktion

HOCHWERTIGER DIGITALDRUCK

in Farbe und schwarz-weiß



- Kleinauflagen
- Directmailings
- Kalender
- Etiketten auf Folie oder Papier
- Bücher mit Festeinband
- Dissertationen
- Dokumentationsdruck
- Bedienungsanleitungen
- Web-to-Print-Lösungen
- Lettershop

Hochstraße 21 · 92637 Weiden · Tel: 09 61/47 11-40
info@spintlerdigital.de · www.spintlerdigital.de



AUSSTELLUNG

Rebellinnen - Frauen verändern die Welt

Wanderausstellung des Evangelischen Presseverbands für Bayern e.V.

Die Ausstellung „Rebellinnen“ stellt Frauen verschiedener Epochen aus dem deutschsprachigen Raum vor. Viele von ihnen sind berühmt, einige weniger bekannt. Eines aber vereint sie alle: Ihr Leben und ihre Taten haben unsere Gesellschaft verändert.

Schauen Sie sich die Ausstellung ab dem 15. September in Vohenstrauß in den Schaufenstern am Marktplatz an. Start und Übersicht: Evangelische Kirche.

Neben der Ausstellung in Schaufenstern findet ein vielfältiges Rahmenprogramm statt.



15. September - 31. Oktober 2023



Evangelische Kirche (Friedrichstraße 10)
und Marktplatz, 92648 Vohenstrauß



www.vohenstrauss-evangelisch.de
pfarramt.vohenstrauss@elkb.de



Evang.-luth. Kirchengemeinde Vohenstrauß, EBW
und Evangelischer Frauenbund Vohenstrauß ;
gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„Demokratie Leben“ und vielen mehr

Ausstellungseröffnung:

Freitag, 15. September 2023, 17.00 - 20.00 Uhr

Informationen und Führung

Vortrag:

Donnerstag, 28. September 2023, 19.00 Uhr

Dorothee Sölle - Eine prophetische Rebellin des Glaubens

(siehe Seite 20)

Lesung und Musik:

Samstag, 30. September 2023, 17.00 Uhr

Frauen erklingen in Wort und Ton

Realschule, Pestalozzistraße 14, 92648 Vohenstrauß

aus Werken von: Marlene Dietrich (1901-1992), Luisa

Neubauer (*1996), Liselotte Nold (1912-1978), Clara

Schumann (1819-1896), Margarete Stokowski (*1986)

Filmabende:

20. September / 05. Oktober / 11. Oktober / 19. Oktober,

31. Oktober 2023, jeweils um 20 Uhr

(siehe Seite 25)

Vortrag:

Montag, 02. Oktober 2023, 14.30 Uhr

Vorstellung beim Seniorentreff

(siehe Seite 27)

Wer ist ihre eigene Rebellin?

Auf einer Tafel am Kirchplatz können Sie ihre Namen eintragen!

Weitere Informationen zur Ausstellung:

www.sonntagsblatt.de/rebellinnen

AUSSTELLUNG

Rebellen - Frauen verändern die Welt

Wanderausstellung des Evangelischen Presseverbands für Bayern e.V.

Die Ausstellung „Rebellen“ stellt Frauen verschiedener Epochen aus dem deutschsprachigen Raum vor. Viele von ihnen sind berühmt, einige weniger bekannt. Eines aber vereint sie alle: Ihr Leben und ihre Taten haben unsere Gesellschaft verändert.

Die Ausstellung kommt auch nach Amberg: vom 08. bis 22. März 2024 ist sie im Foyer der Stadtbibliothek Amberg zu sehen.

Weitere Veranstaltungen:

04. - 07. März 2024:

Selbstbewusst in der Arbeitswelt, ein Kurs für Frauen mit Migrationshintergrund (siehe Seite 79)

09. März 2024:

Die natürliche Stimme entdecken (siehe Seite 44)

14. und 15. März 2024:

Theater „Clara und Friedrich“



Eröffnung:

Freitag, 08. März 2024, 18.00 – 20.00 Uhr

Ausstellungsdauer: 08. bis 22. März 2024



Stadtbibliothek, Zeughausstraße 1A,
92224 Amberg

WEIDNER FILMGESPRÄCHE

„Tomorrow - Die Welt ist voller Lösungen“ (2015)
Weidener Filmgespräche

Was, wenn es die Formel gäbe, die Welt zu retten? Was, wenn jeder von uns dazu beitragen könnte? Als die Schauspielerin Mélanie Laurent und der französische Aktivist Cyril Dion in der Zeitschrift „Nature“ eine Studie lesen, die den wahrscheinlichen Zusammenbruch unserer Zivilisation in den nächsten 40 Jahren voraussagt, wollen sie sich mit diesem Horror-Szenario nicht abfinden. Schnell ist ihnen jedoch klar, dass die bestehenden Ansätze nicht ausreichen, um einen breiten Teil der Bevölkerung zu inspirieren und zum Handeln zu bewegen. Also machen sich die beiden auf den Weg. Sie sprechen mit Experten und besuchen weltweit Projekte und Initiativen, die alternative ökologische, wirtschaftliche und demokratische Ideen verfolgen. Was sie finden, sind Antworten auf die dringendsten Fragen unserer Zeit. Und die Gewissheit, dass es eine andere Geschichte für unsere Zukunft geben kann.



Mittwoch, 20. September 2023, 19 Uhr



Neue Welt-Kino, Fichtestr. 6, 92637 Weiden



Kinobesuch 7,50 €



KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

VORTRAG

Kirche und Wirtshaus mit Pfiff


Die Kirche St. Antonius
(St. Wolfgang) und
Hotel zur Post Kümmerbruck





„Kirche und Wirtshaus mit Pfiff“ heißt: Bei der Kirchenführung lässt ein kurzweiliges Spiel auf einer klangschönen Orgel den Kirchenraum auch akustisch erfahrbar werden, öffnen sich dem Besucher beim Besteigen von Kirchtürmen neue Perspektiven oder erschließen jahrhundertealte Glocken längst vergangene Klangwelten. Beim anschließenden gemütlichen Teil, im traditionsreichen Gasthaus, schildert der Wirt dann die interessantesten Meilensteine der Vergangenheit „seiner“ Mauern.

Sonntag, 01. Oktober 2023:
Die Kirche St. Antonius (St. Wolfgang) und Hotel zur Post
Kümmerbruck

Weitere Termine geplant.

 Sonntag, 01. Oktober 2023, 16.00 - 18.00 Uhr

 Vorkasse 10€ /Tageskasse 12€
(jeweils inkl. 4€ Verzehrgutschein beim teilnehmenden Wirtshaus - gültig nur am Tag der Führung)

 KEB, Tel. 09621-475520
Mail. info@keb-amberg-sulzbach.de

 KEB mit Arbeitskreis KiWi, EBW

KONZERT

Wie einst Lili Marleen ... Die lange Nacht der UFA-Stars




Die nostalgischen Schlager von einst haben bis heute nichts von ihrem Charme und ihrer Frische eingebüßt - und so laden wir Sie mit unserer „langen Nacht der UFA-Stars“ zu einer kleinen musikalischen Zeitreise in die 1930er und 1940er Jahre ein.


Es erwarten Sie nicht nur nostalgische Filmschlager und Chansons, die ein Stück Musikgeschichte geschrieben haben: Wir werfen darüberhinaus auch einen Blick hinter die Kulissen der UFA-Traumfabrik und enthüllen so ganz nebenbei allerlei Pikantes und Charmantes über die Stars und Sternchen von damals.


Erfahren Sie Friedrich Hollaenders Rezept für ein gutes Chanson, raffinierte Schönheitstricks und geheime Leidenschaften von Zarah Leander, nützliche Marlene-Dietrich-Posen für den Hausgebrauch - und nicht zuletzt, warum Ilse Werner bis ins hohe Alter eine „Frau mit Pfiff“ war ... Lassen Sie sich überraschen!

Referent:innen: Alexandra Völkl (Gesang) und Budde Thiem (Piano)

 Sonntag, 08. Oktober 2023, 16.00 - 18.00

 Paulaner-Gemeindehaus, Paulanerplatz 13,
92224 Amberg

 12€ / ermäßigt 8€

 EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

WEIDNER FILMGESPRÄCHE

„Walter Kaufmann - Welch ein Leben!“ (D 2021) Weidener Filmgespräche zur Kinodokumentation

Der Film ist ein Appell, Menschenrechte und demokratische Errungenschaften entschlossen zu verteidigen. Er beleuchtet das Leben des jüdischen Schriftstellers Walter Kaufmann, dessen Eltern in Auschwitz ermordet wurden, und der selbst durch den Kindertransport nach England gerettet wurde. Romanautor, Seemann, Korrespondent und politischer Aktivist: Im Leben des in Berlin geborenen und 2021 97-jährig gestorbenen Kaufmann spiegeln sich auf einzigartige Weise historisch bedeutende Ereignisse wider. Er war ein Mann, der die Welt begreifen, beschreiben, verändern wollte und blieb bis zu seinem Tod unermüdlich kämpferisch. Mit seinem Leben setzt er ein nachwirkendes Zeichen gegen jede Form von Rassismus und Antisemitismus.

Referentin: Karin Kaper, Berlin

Hinweis: FSK: ab 12 Jahre



Mittwoch, 25. Oktober 2023, 19 Uhr



Neue Welt-Kino, Fichtestr. 6, 92637 Weiden



Kinoeintritt 7,50 €



KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

WEIDNER FILMGESPRÄCHE

„Zum Tod meiner Mutter“ (D 2022)

Weidener Filmgespräche

Einfach Sterben ist es nicht. Es ist nicht einfach zu sterben.

Julianes Mutter ist erst 64 Jahre alt. Sie ist schwer krank und lebt in einem Pflegeheim. Jetzt will sie sterben und hört auf zu essen und zu trinken. Juliane begleitet ihre Mutter dabei. Freunde und Bekannte kommen zu Besuch. Sie nehmen Abschied. Juliane auch, ganz langsam. Das Sterben dauert, dabei ist es recht friedlich, manchmal provozierend. Der Ausgang steht bereits fest. Ihre Mutter wird bald nicht mehr da sein, während Julianes Leben weitergeht. Sie möchte ihrer Mutter helfen und doch weiß sie, dass sie ihr das Sterben nicht abnehmen kann. Aus Tagen werden Wochen. Tochter und Mutter sind sich unendlich nah, körperlich und geistig. Bis etwas sie trennt: der ersehnte Tod.

Jessica Krummacher erzählt in ihrem zweiten Spielfilm vom Sterben, so wie es sich in der Realität verhält. Vom Loslassen eines geliebten Menschen. Bis am Ende alles still ist.



Mittwoch, 29. November 2023, 19 Uhr



Neue Welt-Kino, Fichtestr. 6, 92637 Weiden



Kinobesuch 7,50 €



KEB, EBW, Neue Welt - Kinocenter

LESUNG

Wer lässt hat die Hände frei ?

Ein humorvoller Streifzug durch aktuelle Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt - Literaturabend mit Felix Leibrock

„Du musst loslassen“, hört man als Rat, wenn ein Abschied ansteht. Jobwechsel, Trennung in der Beziehung oder gar der eigene Tod - immer soll man loslassen, weil man dann angeblich die Hände frei hat. Frei, um etwas Neues zu beginnen. Doch stimmt das? Allein schon wer die Berge besteigt, wird den Satz vom Loslassen und den freien Händen kritisch sehen. Und: Kann man das kognitiv leisten, das Loslassen, was emotional so festgebunden ist? Gute Bücher helfen uns, das Loslassen von verschiedenen Seiten aus zu reflektieren.



An 12 vorwiegend belletristischen Neuerscheinungen des Jahres 2023 zeigt Felix Leibrock humorvoll und nachdenklich, wie Bücher unser Leben stärken, verändern und gegebenenfalls verbessern. Er gibt Tipps für an- und aufregende Lektüre und für sinnvolle Weihnachtsgeschenke. Jede:r Teilnehmende erhält eine Empfehlungsliste mit Kurzkommentaren zu den Büchern. Auch sein neues Buch „Der Mond macht keine halben Sachen. Ein Buch über das, was zählt“ stellt er vor und signiert es auf Wunsch.

Referent: Felix Leibrock, München



Freitag, 01. Dezember 2023, 19.00 Uhr



Evangelisches Gemeindehaus,
Martin-Luther-Str. 11, 92242 Hirschau



5€



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

KONZERT

Sei mal verliebt! -
das „Valentinstagsspecial“

Ein liebevoll-leidenschaftliches
Chansonprogramm



Große Gefühle - kleine Wunder – tiefe Sehnsucht – pikante Verhältnisse: Die Liebe ist eine Himmelsmacht. Doch manchmal ist sie schlicht und einfach die komplizierteste Angelegenheit der Welt ...

Wir laden ein zu einem humorvoll-charmanten Abend rund um das Suchen und Finden der Liebe - mit allerlei Gedichten und Geschichten über Liebesfreud und Liebesleid und mit nostalgischen Schlagern und tiefgründigen Chansons der 20er, 30er und 40er Jahre, u. a. von Zarah Leander, Marlene Dietrich, Friedrich Hollaender, Max Hansen, Evelyn Künneke, Helen Vita und Cissy Kraner.

Referent:innen: Alexandra Völkl (Gesang) und Budde Thiem (Piano)



Mittwoch, 14. Februar 2024, 19.30 - 21.30 Uhr



Steinstadl Parkstein, Schloßgasse 5,
92711 Parkstein



12€ / ermäßigt 8€



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

WORKSHOP

Schreiben - der Schlüssel zu deinem inneren Feuer

Ein Kreativ-Wochenende



„Du schreibst gern? Du hast Lust,
originell zu formulieren?
Du willst dich selbst besser
kennenlernen?“

An diesem Wochenende wirst
du deiner inneren Lebendigkeit begegnen.
Du bekommst wichtige Impulse für deine Kreativität.
Du lernst neue, innovative Schreibmethoden kennen.
Du spürst die Sehnsucht, tiefer zu blicken.
Du wirst vieles entdecken, was längst in dir darauf wartet,
geschrieben, gehört und gelesen zu werden.
Deine Geschichte lebt.“

Referent: Rainer Haak, Bad Kissingen

Bitte mitbringen: Papier und Stift, evtl. kurze eigene Texte



14. und 15. Oktober 2023



Kloster Ensdorf, Hauptstraße 9, 92266 Ensdorf



120€ Tagungsgebühr, Übernachtung und
Verpflegung im DZ 84€, im EZ 90€



EBW Oberpfalz, Mail. ebw.oberpfalz@elkb.de

BACKEN

Flammkuchen backen

mit dem Treff Neukirchen



Dienstag, 26. September, 19.00 - 21.00 Uhr



Evangelisches Gemeindehaus, Hauptstr. 34,
92259 Neukirchen



Kirchengemeinde Neukirchen
Informationen bei Margot Lulay, Tel. 09663/1047



HANDWERK

Alles in Butter

Geimeinsam Ausbuttern im Seniorenkreis Etzelwang



Mittwoch, 25. Oktober, 14.30 - 16.30 Uhr



Evang. Gemeindehaus Etzelwang, Kirchengasse 6a,
92268 Etzelwang



Informationen im Pfarramt Etzelwang,
Tel. 09663/337

HANDWERK

Silberclay / Knetsilber / Art

„Mein ganz persönlicher Silberanhänger“

Mit einem schönen Kettenanhänger kann man sich und anderen immer eine Freude machen. Gestalten Sie nach Ihren Vorstellungen einen echt silbernen Anhänger aus der leicht zu verarbeitenden Echtsilber-Knetmasse Art Clay, die sich wie Ton formen lässt und gegen Ende des Workshops bei hohen Temperaturen im Ofen zu massivem Silber gebrannt wird.

Uns stehen eine Vielzahl von Modeln, Stempeln und Formausstechern zur Verfügung, aber Sie können genauso gut frei arbeiten.

Es entsteht kein Verschnitt, bitte bringen Sie ein Schraubglas mit, um auch Silberreste von Pinseln und Fingern zurück zu gewinnen, und, falls Sie Ihr eigenes benutzen wollen, feine Pinsel und Modellierwerkzeug.

Es fällt eine Werkzeug- und Brennpauschale von 5€ an.

Referentin: Renate Brandel-Motzel, Goldschmiedemeisterin, Winkelhaid



Montag, 27. November 2023, 17.30 - 21.30 Uhr



Auferstehungskirche, Dollackerstrasse 27,
92224 Amberg



24 € / 18 € mit Hörerausweis
(zzgl. Material ab ca. 35 €)



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

HANDWERK

Weidenflechten: Federleicht und Felsenfest

Wir arbeiten entweder an einem luftigen schwebend leichtem Flechtmobile, lassen den Wind spielen mit Flechtkringeln, Stahlringen,

Schwemmholz, Ton und Glaselementen, oder wir verwenden die kreativen Elemente und erden diese in einem Kreis aus Weiden, der auf einer stabilen Eisenplatte ruht.

Spannend, gleiche Materialien zu verarbeiten und doch so unterschiedliche Wirkung zu erzielen.

Die Flechtarbeit ist auch für ungeübte Hände machbar.

Gerne können auch Holzelemente, Schwemmholz oder Glas/Getöpfertes mitgebracht werden, das vielleicht eingearbeitet werden kann.



Referentin: Karin Wagner, Wörth a.d. Donau

Mitbringen: gute Gartenschere, Getränk und Brotzeit



Donnerstag, 11. Januar 2024, 18.00 - 23.00 Uhr



Andreas-Hügel-Haus, Wittelsbacher Straße 21,
92224 Amberg



36€ / ermäßigt 32€ (zzgl. Material ca. 40 €)



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

HANDWERK

Kalligraphie - die Kunst der schönen Schrift

Jugendstilalphabet, Lapidar Antiqua und eine Kringelschrift

Kursinhalt: freies Dreierlei ,wir erlernen drei einfache Schriften

Referentin: Andrea Paulus, Schwandorf



Samstag, 20. Januar 2024, 9.00 - 18.00 Uhr



Mehrgenerationenhaus, Hauptstr. 15,
92442 Wackersdorf



45 € / ermäßigt 40 € (zzgl. 3€ Kopierkosten
und ggf. weiteres Material)



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

HANDWERK

Kalligraphie - die Kunst der schönen Schrift

Crazy letters (frei nach Lisa Engelbrecht)

Referentin: Andrea Paulus, Schwandorf



Sonntag, 21. Januar 2024, 9.00 - 18.00 Uhr



Mehrgenerationenhaus, Hauptstr. 15,
92442 Wackersdorf



45 € / ermäßigt 40 € (zzgl. 3€ Kopierkosten
und ggf. weiteres Material)



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

HANDWERK

Weidenflechten inklusiv

Arbeiten mit den biegsamen Ruten, frei formen, runde Geflechte, Größen und Höhen selbst bestimmen, einfach mal was ausprobieren, schauen was es werden könnte und sich dann freuen, was es geworden ist.



Eine Idee umsetzen, es können eigene Materialien mitgebracht und eingearbeitet werden, Holzbalken, Getöpftes, Schwemmholzstücke mit Urlaubserinnerungen....


Der Workshop lässt Zeit und Raum sich ohne Druck in ein Flechtvorhaben hineinzuführen und bei Pausen die Vielfalt der entstehenden Objekte zu genießen und sich davon begeistern zu lassen.

Natürlich darf auch kommen, wer einfach „nur“ einen ganzen Tag flechten mag und gerne eine der von mir vorgestellten Projekte umsetzen möchte.

Ich bringe wie immer Weide, Naturmaterialien, Deko und Grundgestecke aus Metall mit, da ist für jeden Geschmack etwas dabei.


Referentin: Karin Wagner, Wörth a.d. Donau

Wir werden gemeinsam Mittagessen, Getränke stehen bereit.
Mitzubringen: Gartenschere.

 Samstag, 20. Januar 2024, 10.00 - 17.00 Uhr

 OBA des ARV Weiden, Parksteiner Str. 15,
92637 Weiden

 20 € / ermäßigt 18 €
(zzgl. Kosten je nach Verbrauch)

 EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de,
Telefon 09622 / 6079426

WORKSHOP

Seminar zum kreativen Schreiben mit Agnes Gerstenberg



Beim kreativen Schreiben verschriftlichen wir unsere Wahrnehmungen. Und das kann jeder. Wie leicht das „einfach-drauflos-Schreiben, ohne darüber nachzudenken,“ sein kann, wie sehr uns Bilder, Laute und Worte inspirieren können, das wollen wir in diesem Seminar ausprobieren. Ausgehend von Schreibimpulsen zum kreativen und Übungen zum achtsamen Schreiben werden kleine unvollständige Werke entstehen. Mit Figurenentwicklung, Dramaturgie und Dialogführung werden wir uns vertiefend beschäftigen. Egal ob Lyrik, Prosa oder szenischer Text - die Teilnehmenden dürfen sich überraschen lassen, was Gehirn und Hand zu Papier bringen werden. Bereits vorhandene Texte dürfen mitgebracht und bei einer offenen Lesebühne am Samstagabend in entspannter Runde vorgelesen und besprochen werden.

Geeignet für alle, die sich im Schreiben versuchen möchten, die bereits schreiben, neue Impulse suchen und/oder zur Abwechslung in der Gruppe arbeiten möchten.

Referentin: Agnes Gerstenberg, Lektorin und Schreibcoach, Regensburg



27. und 28. Januar 2024, 10.00 - 16.00 Uhr



Kloster Enseldorf, Hauptstraße 9, 92266 Enseldorf



250€



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

HANDWERK

Weidenflechten: Aus dem Rahmen gefallen

Diesen Hand-Werk-Weidenflecht-Abend widmen wir ganz allem was Ecken und Kanten hat!



Es entstehen Weidenobjekte, nutzbar aus Kleinmöbel oder Regale, Gartenparavents und Hausmitgestalter. Markante Eisenrohlinge, tief oder flach, rechteckig und quadratisch, bodennah oder auf eigenen Beinen stehend, sind die Basis.

Paravents stehen bis 1m Breite und 1,50m Höhe mit oder ohne Steher (ca. 50 cm) zur Auswahl. Rechteckige, tiefe Rahmen ca bis 1m x 25cm und kleine Regal-Quadrate bis ca. 35 x 35cm Wandrahmen ca. 1m x 25cm.

Referentin: Karin Wagner, Wörth a.d. Donau

Mitbringen: Gartenschere, Getränke und Verpflegung.



Donnerstag, 01. Februar 2024, 18.00 - 23.00 Uhr



Gemeindehaus Schwandorf, Bahnhofstr. 1,
92241 Schwandorf



Donnerstag, 11. April 2024, 18.00 - 23.00 Uhr



Gemeindehaus St. Markus, Beethovenstraße 1,
92637 Weiden



Freitag, 12. April 2024, 18.00 - 23.00 Uhr



Andreas-Hügel-Haus, Wittelsbacher Straße 21,
92224



36 € / ermäßigt 32 €
(zzgl. Material ca. 50 € je nach Verbrauch)



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

HANDWERK

Weidenflechten: Weidenwerkstatt

Diese langen Workshops lassen Zeit und Raum sich ohne Druck in ein Flechtvorhaben hineinzuführen und bei Pausen die Vielfalt der entstehenden Objekte zu

geniessen und sich davon inspirieren zu lassen. Natürlich darf auch kommen, wer einfach „nur“ einen ganzen Tag flechten mag und gerne eine der von mir vorgestellten Projekte umsetzen möchte.

Natürlich bringe ich wie immer eine ganze Wagenladung an Weide, Naturmaterialien, Deko und Grundgestecken aus Metall mit, da dürfte für jeden Geschmack etwas dabei sein.



Referentin: Karin Wagner, Wörth a.d. Donau

Mitbringen: Vorkenntnisse wären von Vorteil, aber kein Muss!
2 Sandeimer, je nach Projekt sind oft hilfreich.
Außerdem Gartenschere, Getränke und Verpflegung.



Samstag, 24. Februar 2024, 10.00 - 17.00 Uhr



Andreas-Hügel-Haus, Wittelsbacher Straße 21,
92224 Amberg



36 € / ermäßigt 32 €
(zzgl. Material ca. 50 € je nach Verbrauch)



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

HANDWERK

**Weidenflechten:
Sonne im Herzen**

Auf vielfachen Wunsch ein Flechtklassiker wieder als Kurs. Eine Weidensonne sollte ja in keinem Garten, auf keinem Balkon fehlen. Wir arbeiten entspannt mit den wunderbaren Ruten der *Salix purpurea*, die biegsamste ihrer Art. Es gibt zweierlei Formen, eine zierliche Sonne auf Stab, ca. 70cm im Durchschnitt und eine blumigere Form mit einem Ständer, der keine Befestigung benötigt. Als Sideeffekt zeige ich gerne den Sternboden, die Basis für großformatige Wandsonnen, falls eine inspirierende Hausaufgabe gewünscht wird. Sonnenstrahlen, einzeln auf Stäben, runden diesen Kurs ab, um kleine Zeitfenster zu nutzen.

○ sole mio, mit Glas und Draht bringen wir die Sonne noch zum farbig funkeln. Auch für ungeübte Flechthände ein schönes Objekt.



Referentin: Karin Wagner, Wörth a.d. Donau

Mitbringen: gute Gartenschere, Verpflegung und Getränke.



Donnerstag, 07. März 2024, 18.00 - 23.00 Uhr



**Gemeindehaus St. Markus, Beethovenstraße 1,
92637 Weiden**



Donnerstag, 14. März 2024, 18.00 - 23.00 Uhr



**Andreas-Hügel-Haus, Wittelsbacher Straße 21,
92224 Amberg**



36€ / ermäßigt 32€ (zzgl. Material ca. 50€)



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

HANDWERK

Weidenflechten: Upcycling

Kreativer Frühjahrsputz im Garten. Weidengeflechte sind wunderbar naturnah, zu jeder Jahreszeit schön anzusehen, und nach einem sehr langen, nützlich oder dekorativem Outdoorleben komplett kompostierbar.

Übrig bleiben Grundgerüste aus Metall, die Eisenstäbe, die Dekoration, die unbedingt kreativ weiterleben sollten. Alles was nach Upcycling verlangt, was in die Jahre gekommen ist, oder nicht mehr gefällt, mitbringen - wir machen's neu oder was ganz anderes daraus. Ergänzend zu meinen dicken Bündeln wunderbarer Flechtweide bringe ich natürlich auch einiges Material mit, damit uns ganz sicher nicht langweilig wird.



Flechtvorkenntnisse sind vorteilhaft.

Referentin: Karin Wagner, Wörth a.d. Donau

Mitbringen: Sachen zum upcyclen, Gartenschere, Getränke und Verpflegung.



Donnerstag, 21. März 2024, 18.00 - 23.00 Uhr



Gemeindehaus Schwandorf, Bahnhofstr. 1,
92241 Schwandorf



36€ / ermäßigt 32€ (zzgl. Material ca. 40€)



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

VORTRAG

„Sind wir noch zu retten...“ Zu den Folgen des Klimawandels

Der Vortrag zeigt anhand umfassender Fakten aus allen Bereichen, wie weit die Menschheit mit ihrer Selbstüberschätzung bereits Natur und Umwelt, teilweise irreparabel, verändert hat und weiter verändert.

Es geht darum, dass alles mit allem zusammenhängt.

Eine Energiewende allein werde keine ausreichende Trendumkehr bringen, wenn sich die Menschheit nicht davon verabschiedet, immer mehr zu verbrauchen. Jegliche Effizienz wird durch exponentielles Wachstum aufgeessen. Das System muss zu einer Gemeinwohlwirtschaft transformiert werden, welche die Lebensgrundlagen der zukünftigen Generationen erhält.

Referent: Dipl.-Ing. Uwe Seidel, Teublitz



Montag, 27. November 2023, 19.00 - 21.00 Uhr



Martin Schalling-Haus Weiden, Hans Sachs-Str. 19,
92637 Weiden



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

FORTBILDUNG

Familienpat:in werden Familien im Alltag unterstützen



Die Familienpaten Bayern sind ein Projekt, das an 63 Standorten den Familien direkt und alltagsnah Unterstützung anbietet.

Als Ehrenamtliche:r werden sie geschult, um bei den kleinen und größeren Problemen im Familienalltag helfen zu können. Zusammen mit den Familien werden Ziele gesteckt und gemeinsam schrittweise bearbeitet. Eine pädagogische Fachkraft begleitet die Patenschaften vor Ort professionell.

Entsprechend dem Wunsch der Familie und deren Situation wird eine passgenaue Unterstützung erarbeitet.

Als ehrenamtliche:r Familienpat:in werden sie von hauptamtlichen Fachkräften geschult und begleitet – vor und während des Engagements in einer Familie. In regelmäßigen Treffen, Fortbildungen und Supervision wird die Arbeit reflektiert.

Die Patenschaft wird an den individuellen Bedürfnissen ausgerichtet. Je nach Auftrag der Familie werden Patenschaften auf 3 bis 12 Monate ausgerichtet. Eine Verlängerung oder Verkürzung ist möglich.

Der Kurs soll im Herbst starten, bitte melden sie sich für nähere Informationen beim EBW.



Start im Herbst 2023



Landkreis Neustadt/Wn und Stadt Weiden



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de
oder Tel. 0160/91718282

GRUPPE

Familienfrühstück**Familienfrühstück für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren**

Es sind vor allem Familien eingeladen, die zugezogen sind, wenig soziale Kontakte haben und in ungezwungener Atmosphäre Abwechslung vom Alltag und Anschluss an andere Eltern suchen. Das Angebot ist aber offen für alle Eltern mit Kleinkindern.

Es findet jeden 2. Mittwoch im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr statt: Sie haben Gelegenheit, sich bei einem Frühstück mit anderen Eltern auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Das Angebot ist kostenlos! Um Anmeldung wird gebeten.

Die Mitarbeiter der KoKi sind dabei immer mit vor Ort und beraten/informieren auf Wunsch über Angebote aus dem regionalen Netzwerk frühe Kindheit.



jeden 2. Mittwoch im Monat, 9.00 - 11.00 Uhr



Evangelisches Gemeindehaus Vohenstrauß,
Sophienstraße 15, 92648 Vohenstrauß



Norbert Meister (KoKi): Tel. 09602-792545
Pfrin Carmen Riebl: Tel. 0151-42124840



Evangelische Kirchengemeinde und Netzwerk Frühe Kindheit



REISE

Triest und Slowenien

Naturparadies und Kriegshölle - Eine Zeitreise von Triest an den Isonzo

Tag 1: Anreise nach Triest

Tag 2: Triest entdecken: Stadtgeschichte ab dem 18. Jahrhundert, mit historischen Exkursen zum 1. und 2. Weltkrieg und Ausblick in die Zukunft der Grenzregion - Fahrt nach Basovizza - Abend zur freien Verfügung

Tag 3: Vormittag zur freien Verfügung - Besuch des Castello Miramare - Fahrt nach Bovec

Tag 4 und Tag 5: Tage am Fluss Isonzo: Isonzotal und die Isonzoschlachten - Kobarid - Boka-Wasserfall nahe Bovec - Fort Hermann - Friedhof in Log pod Mangartom und Bergbauführung - Šunikov vodni gaj - historische Seilbahn und Freilichtmuseum Ravelnik

Tag 6: Heimreise - Predil-Pass - Tarvisio

Reiseleitung: Friedrich Seewald

Mitzunehmen: geschlossenes Schuhwerk für Wanderungen, ggf. Trekkingstöcke, wetterfeste Wanderkleidung

Mindestteilnehmerzahl: 40 Personen

Leistungen:

Fahrt im modernen Reisebus (Zustieg in Weiden, Amberg, Sulzbach-Rosenberg, Nürnberg, München)

Übernachtungen in 4*Hotels mit Halbpension

Reiseleitung und örtliche Führungen

Anfallende Eintritte laut Programm

Reisepreis:

im DZ 998 € / Einzelzimmerzuschlag 340 €

Anmeldeschluss: 26. Februar 2024



26. bis 31. Mai 2024



Ausführliche Ausschreibung und Anmeldung:
EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de



Reiseveranstalter: Dr. Augustin Studienreisen

RADSTERNFAHRT

Radsternfahrt auf dem Simultankirchenradweg Simultankirchen Frankenhof St. Margareta



Die zu Illschwang gehörende Filialkirche St. Margareta ist Simultankirche des Jahres 2023. Dafür gibt es einen besonderen Grund. Bereits im Jahr 1323, also vor 700 Jahren, war erstmals von einer Kirche in Frankenhof die Rede.

Dieses Jubiläum wird in Frankenhof am Wochenende vom 9. und 10. September besonders gefeiert.


Es sei anzunehmen, dass es sich bei Frankenhof ursprünglich um ein Rittergut handelte. Damals habe es dort eine Schlosskapelle gegeben. In einer Quelle von 1649 wird berichtet, dass das Kirchlein den 14 Nothelfern geweiht und ein vielbesuchter Wallfahrtsort war. Es gehörte zum Kloster Kastl. Von 1733 bis 1735 erfolgte ein Umbau. Bei der Einweihung 1739 wechselte das Patrozinum zu Sankt Margareta.


Start in Schwend auf dem Kirchplatz um 12.00 Uhr.

Start in Högen auf dem Friedhofsparkplatz um 12.30 Uhr.

Hinweis: Eintreffen in Frankenhof um ca. 13 Uhr, um sich vor dem Gottesdienst noch mit Speisen und Getränken versorgen zu können.

 **Samstag, 09. September 2023, 12.00 - 18.00 Uhr**

 **Fürnried, Schwend, Kirchplatz (12.00 Uhr), Högen, Friedhofsparkplatz (12.30 Uhr)**

 **Wegen der Platzreservierungen wird um eine Anmeldung gebeten unter gerda-stollner@web.de oder 09186 / 907906**

 **Kirchengemeinde Fürnried, EBW**



FORTBILDUNG

Willkommenstage

Das EBW gestaltet für Mitarbeitende, die neu in den Dienst bei Kirche oder Diakonie getreten sind, die mit der Änderung im Arbeitsrecht vorgegebenen Willkommenstage.

An einem der beiden Tage werden Sie von Ihrem Arbeitgeber in die örtlichen Bedingungen Ihres Arbeitsfeldes eingeführt. An dem anderen Tag, zu dem das EBW einlädt, geht es um ein Kennenlernen von Grundlagen von Diakonie und Kirche, um das Kennenlernen untereinander, das Wissen voneinander (Wer bist Du? Wo arbeitest Du?) und um eine Willkommenskultur bei Diakonie und Kirche.

Ihr Arbeitgeber stellt Sie für die Teilnahme an den Willkommenstagen frei, die Teilnahme ist für Sie kostenfrei.

Ankommen - sich wohlfühlen - sich einbringen für eine ansprechende Ausstrahlung von Kirche und Diakonie.

Die nächsten Willkommenstage finden statt:

im Dekanat Sulzbach-Rosenberg am 27. September 2023 im Evang. Gemeindesaal, 92237 Sulzbach-Rosenberg

im Dekanat Weiden am 14. November 2023 im Gemeindehaus St. Markus, 92637 Weiden

KURS

Rhetorikkurs

Wir bieten einen Tag an, um zu lernen, sicherer und verständlicher zu sprechen. Hol Dir individuelle Tipps von einer professionellen Sprechtrainerin. Zugleich übst du den Umgang mit Lektionar und Mikrofon.

Vormittag im Gemeindezentrum:

Kennenlernen

Aufwärmübungen

Raumbezug: erst allgemein, dann konkret mit vorbereiteten Texten sich präsentieren

Mittagspause, Essen beim Bayerischen Hof

Nachmittag in der Kirche:

Übung mit Mikro

Übung Lesen

Referentin: Sophia Ritz, Berlin

Mitzubringen: Getränke



Samstag, 21. Oktober 2023, 10.00 - 16.00 Uhr



Gemeindezentrum Sulzbach-Rosenberg,
Pfarrgasse 5, 92237 Sulzbach-Rosenberg



Samstag, 18. November 2023, 10.00 - 16.00 Uhr



Erlöserkirche, Dr.-Martin-Luther-Straße 2,
92224 Amberg



20€



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de



in Kooperation mit den Dekanatsfrauenbeauftragten

KURS

Einführung in das Word-
Programm

Es werden die wichtigsten Grundlagen des Programms gezeigt. Die Teilnehmenden lernen einen Brief zu verfassen und zu formatieren.



Bei der Anmeldung können außerdem individuelle Fragen angegeben werden, die dann im Kurs aufgegriffen werden.

Referent: Peter Klein, Weiden



Dienstag, 06. Februar 2024, 9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag, 05. März 2024, 9.00 - 11.00 Uhr



Steinwaldnetz, Hauptstrasse 15,
92703 Krummennaab



10€



EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de



Steinwaldnetz und EBW

VORTRAG

Dekanatsfrauentag

Der jährliche Dekanatsfrauentag geht in die nächste Runde.

Wir laden schon einmal alle Frauen des Dekanats Sulzbach-Rosenberg im Frühjahr 2024 an einem Samstagvormittag

ein. In geselliger Runde wollen wir nach einer Andacht einen Vortrag hören zum Thema Frauen und Geld.

Es geht um: Gender Pay Gap - Gender Pension Gap - Aktien - ETF - Geldanlage - Altersvorsorge.

Auch mit wenig Geld kann Frau sich schon ein kleines Vermögen aufbauen und der Altersarmut entgegenwirken.



Die genaue Ankündigung der Veranstaltung entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse und den Aushängen.

Referentin: Sabrina Gebhardt, Privatkundenbetreuerin der VR-Bank



Februar 2024



Gemeindezentrum Sulzbach-Rosenberg,
Pfarrgasse 5, 92237 Sulzbach-Rosenberg



in Kooperation mit den Dekanatsfrauenbeauftragten

FORTBILDUNG

Selbstbewusst in der Arbeitswelt! Integration von Frauen fördern!**Empowerment-Seminar für Frauen mit Migrationshintergrund**

Würden Sie nach Ihrer Kinderpause gern wieder berufstätig sein? Oder eine neue Ausbildung machen? Aber Ihnen fehlt der Mut, zu einem Vorstellungsgespräch zu gehen, obwohl Ihr Deutsch schon sehr gut ist? Dann ist dieses Empowerment-Seminar genau das Richtige für Sie.


Es möchte Ihren Mut und Ihr Selbstvertrauen stärken und Sie in jeder Hinsicht auf Situationen in der Öffentlichkeit vorbereiten.

Sie sind herzlich dazu eingeladen, wenn Sie:

- * einen Berufsabschluss in Deutschland oder aus ihrer Heimat haben
 - * bereits einen Beruf ausgeübt, oft auch studiert haben
 - * wegen der Kinder einige Jahre zu Hause geblieben sind und ihre Deutschkenntnisse wenig angewendet haben
 - * eigene Ziele haben und sie gern realisieren möchten
 - * sehr jung geheiratet haben und gern eine Berufsausbildung hier in Deutschland machen möchten
- Das Deutschniveau B2 sollten Sie erreicht haben.


Dieses Seminar möchte Ihnen Mut machen, erste Schritte zu planen und zu wagen und Sie dazu anregen, durch stimm- und körpersprachliche Techniken, Selbstsicherheitsübungen, Kommunikationstechniken und kreative Übungen zu Ihrer eigenen Energie und Entschlossenheit zu finden.

Referentin: Carola Wegerle, Dozentin für Kommunikation

 04. bis 07. März 2024

 Volkshochschule Amberg, Zeughausstraße 1A,
92224 Amberg

 kostenfrei

 EBW Oberpfalz, ebw.oberpfalz@elkb.de

CAFÉ

Café Farbenfroh

Sprachcafé und Erlebnisraum
für alle Generationen und
Kulturen



Fair genießen. Zuhören. Reden.
Jeden Mittwoch von 15.00 bis
17.00 Uhr, mitten in der Weidner Innenstadt am Pfarrplatz 6.
Leckeren Kuchen und Kaffee bei guten Gesprächen in
gemütlicher Runde genießen.



Mittwochs, 15.00 -17.00 Uhr



Pfarrplatz 6, 92637 Weiden



Kirchengemeinde St. Michael Weiden, Diakonie
Weiden und EBW

CAFÉ

Café Zwischenstopp

Zwischen Besorgungen und dem Nachhauseweg bietet es
sich an, eine Pause im Café Zwischenstopp einzulegen.
Der kleine Raum im Gemeindehaus lädt dazu ein, mit anderen
gemütlich eine Tasse Kaffee zu trinken, ein kleines Frühstück zu
sich zu nehmen und dabei nett zu plaudern.
Spielefreunde können sich hier verabreden und Vormittag mit
einer Partie Karten- oder Brettspiele verbringen.



Dienstags, 10.00 bis 11.30 Uhr



Gemeindehaus St. Markus, Beethovenstraße 1,
92637 Weiden



Kirchengemeinde St. Markus/Weiden,
Hedwig Fröhlich, Tel. 0961-33945

CHALLENGE

Johann-Flierl-Challenge

Johann-Flierl-Challenge zum Schulbeginn auf dem Schulweg von Buchhof nach Fürnried: jede Gruppe trägt eine alte Schultasche, für Vater, Mutter, Kinder, Oma, Opa, Freund, Freundin. Die teilnehmergrößte und alterssummengrößte Gruppe wird prämiert. Am Ziel im Gemeindehaus in Fürnried wartet die Stärkung und bietet sich die Gelegenheit, im Johann-Flierl-Museum mehr über den Missionar zu erfahren, um die nächste Aufgabe zu bewältigen. Die Startgebühr erfolgt als Spende für das Johann-Flierl-Museum.



Sonntag, 17. September 2023, 14.00 - 16.00 Uhr



Johann-Flierl-Museum, Schulstraße 2,
92262 Birgland
Start in Buchhof



Anmeldung und Informationen bei Gerda Stollner,
Tel: 09186/907906, Mail: gerda-stollner@web.de

GRUPPE

Brettspielgruppe

Egal wie alt: jede und jeder ist willkommen. Ungezwungen, und ohne Regelmäßigkeit. Die noch folgenden Termine werden bekannt gegeben.



siehe Ankündigungen



Evangelisches Gemeindehaus,
Martin-Luther-Str. 11, 92242 Hirschau



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hirschau,
www.hirschau-evangelisch.de

DIE VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK DEKANATSÜBERGREIFEND

September 2023

05.09.	Glockengeläute und ihre Deutung	S. 18
09.09.	Radsternfahrt	S. 74
13.09.	Frauenstammtisch OFT	S. 24
15.09.	Ausstellung Rebellinnen	S. 48
	Symposium Simultaneen	S. 16
17.09.	Johann-Flierl-Challenge	S. 81
20.09.	Filmgespräch „Tomorrow“	S. 51
	Filmabend Ausstellung Rebellinnen	S. 25
21.09.	Workshop Aktionsplan Inklusion	S. 09
22.09.	Pfarrer Kaspar Michel	S. 18
25.09.	Leihmutterschaft in der Ukraine	S. 26
	Thomas Müntzer	S. 19
26.09.	Flammkuchen Backen	S. 59
27.09.	Willkommenstag	S. 75
	Workshop Aktionsplan Inklusion	S. 09
	Tanzen kann Kreise ziehen	S. 36
28.09.	Dorothee Sölle	S. 20
30.09.	Kulturdolmetscher plus	S. 11

Oktober 2023

01.10.	Kirche und Wirtshaus mit Pfiff	S. 52
02.10.	Ausstellung Rebellinnen	S. 27
03.10.	Klangwanderung	S. 36
	Rio Abierto	S. 35
04.10.	Trauercafé in Paulaner	S. 15
05.10.	Workshop Aktionsplan Inklusion	S. 09
	Filmabend Ausstellung Rebellinnen	S. 25
08.10.	Konzert „Wie einst Lili Marleen“	S. 53
11.10.	Therese Prinzessin von Bayern	S. 28
	Filmabend Ausstellung Rebellinnen	S. 25
12.10.	Workshop Aktionsplan Inklusion	S. 09

DIE VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK
 DEKANATSÜBERGREIFEND

Oktober 2023

14.10.	Workshop Schreiben	S. 58
18.10.	Workshop Aktionsplan Inklusion	S. 09
19.10.	Filmabend Ausstellung Rebellinnen	S. 25
20.10.	Bertha von Sulzbach	S. 29
21.10.	Rhetorikkurs	S. 76
25.10.	Alles in Butter	S. 59
	Filmgespräch „Walter Kaufmann“	S. 54
26.10.	Workshop Aktionsplan Inklusion	S. 09
27.10.	Frauenwochenende	S. 21
28.10.	Tanzwochenende	S. 37
29.10.	Kirchliche Hochschulen in Papua-Neuguinea	S. 12
31.10.	Filmabend Ausstellung Rebellinnen	S. 25

November 2023

05.11.	Familienführung im Johann-Flierl-Museum	S. 13
06.11.	Gegen Krieg, Massenmord und Tyrannei	S. 30
08.11.	Klangzeit - Heilsames Singen	S. 38
09.11.	Meine Flucht aus der DDR	S. 31
13.11.	Gegen Krieg, Massenmord und Tyrannei	S. 30
14.11.	Willkommenstag	S. 74
15.11.	Klangzeit - Heilsames Singen	S. 38
17.11.	Workshop Lange Nacht der Demokratie	S. 34
18.11.	Rhetorikkurs	S. 76
19.11.	Lebensraum Mee(h)r	S. 13
20.11.	Gutes vererben	S. 39
23.11.	Wenn ich alt bin, werd ich...	S. 40
27.11.	Silberclay / Knetsilber / Art	S. 60
	Sind wir noch zu retten	S. 69
29.11.	Klangzeit - Heilsames Singen	S. 38
	Filmgespräch „Zum Tod meiner Mutter“	S. 55

DIE VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK DEKANATSÜBERGREIFEND

Dezember 2023

01.12.	Literaturabend	S. 56
04.12.	Klangzeit	S. 42
08.12.	Film Ü100	S. 41
15.12.	Betzavta / Miteinander	S. 32

Januar 2024

08.01.	Ich war im Gefängnis...	S. 19
11.01.	Weidenflechten	S. 61
20.01.	Kalligraphie	S. 62
	Weidenflechten inklusiv	S. 63
21.01.	Kalligraphie	S. 62
26.01.	Betzavta / Miteinander	S. 32
	Gemeinsam sorgen für Menschen mit Demenz	S. 43
27.01.	Seminar Kreatives Schreiben	S. 64

Februar 2024

01.02.	Weidenflechten	S. 65
	Die friedlose Kirche	S. 22
06.02.	Einführung in Word	S. 77
14.02.	Konzert „Sei mal verliebt“	S. 57
24.02.	Weidenflechten	S. 66
26.02.	Schönheitsideale	S. 23

DIE VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK
DEKANATSÜBERGREIFEND

März 2024

04.03.	Selbstbewusst in der Arbeitswelt	S. 79
05.03.	Einführung in Word	S. 77
07.03.	Weidenflechten	S. 67
08.03.	Ausstellung Rebellinnen	S. 50
09.03.	Die natürliche Stimme entdecken	S. 44
14.03.	Weidenflechten	S. 67
14.03.	Theater „Clara und Friedrich“	S. 50
15.03.	Theater „Clara und Friedrich“	S. 50
21.03.	Weidenflechten	S. 68

April 2024

11.04.	Weidenflechten	S. 65
12.04.	Weidenflechten	S. 65

Mai 2024

26.05.	Triest und Slowenien	S. 72
--------	----------------------	-------

WIR ÜBER UNS

Das Evangelische Bildungswerk Oberpfalz (EBW) mit der Geschäftsstelle in Hirschau (Martin-Luther-Str. 11-15) ist ein Zusammenschluss evangelischer Einrichtungen in den Dekanatsbezirken Sulzbach Rosenberg und Weiden, die in kirchlicher Verantwortung Erwachsenenbildung betreiben. Als eingetragener Verein ist das EBW selbstständig und unabhängig. Das EBW dient der inhaltlichen, methodischen und organisatorischen Förderung und Durchführung evangelischer Erwachsenenbildung im Bereich der Dekanatsbezirke.

Als Mitglied der AEEB (Arbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung in Bayern) ist das EBW eine kirchlich und staatlich anerkannte und geförderte Einrichtung und somit dem öffentlichen Auftrag der Erwachsenenbildung verpflichtet.

ANMELDUNG

Bei Vorträgen ist keine Anmeldung erforderlich. Ermäßigungen auf den Eintritt bekommen Sie bei Vorlage eines Hörer- oder Schwerbehindertenausweises.

Bei Kursangeboten (besonders im Handwerksbereich) ist die TeilnehmerInnenzahl begrenzt auf 6 bis 12 Personen. Eine frühzeitige Anmeldung ist daher empfehlenswert. Sie erhalten nach der Anmeldung eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Kursgebühren werden per Lastschrift abgebucht. Materialkosten werden vor Ort bezahlt.

Bei Abmeldung:

- bis 15 Tage vor Kursbeginn volle Rückerstattung der Kursgebühren.
- Innerhalb der letzten 14 Tage Rückerstattung der Kursgebühren abzgl. max. 30 % Bearbeitungsgebühr, sollte niemand auf der Warteliste stehen.
- Ab dem 4. Tag vor Kursbeginn keine Rückerstattung möglich (auch bei Krankheit), wenn kein Ersatz gefunden wird.

PÄDAGOGISCHE KONZEPTE

Eltern-Kind-Gruppen

Die Eltern-Kind-Gruppen in den Mitgliedseinrichtungen des EBW Oberpfalz e.V. sind ein regelmäßiger wohnortnaher Treffpunkt für Mütter und Väter mit ihren Kindern im Alter von wenigen Monaten bis zu drei Jahren. Sie stellen einen Ort des gemeinsamen sozialen, emotionalen und kognitiven Lernens für die Eltern und die Kinder dar. Aktuelle und grundsätzliche Inhalte aus dem pädagogischen Bereich werden je nach Bedarf entweder von den ehrenamtlichen LeiterInnen oder von den teilnehmenden Eltern in die Gruppe eingebracht.

Frauen- und Männerkreise

Die Herangehensweise an Thematiken im Erwachsenenalter kann in einer reinen Frauen- oder Männergruppe anders aussehen als in einer gemischtgeschlechtlichen Gruppe. Dies trifft unter anderem in den Bereichen Rückblick auf das eigene Leben, Rollenerwartungen und Rollen, die mein eigenes Leben bestimmt haben, zu. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Angebote besuchen und sich ihr eigenes Bild machen.

Seniorenkreise

Seniorenkreise in unseren Kirchengemeinden werden durch ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeitende qualifiziert geleitet. Durch unterschiedlichste Themen zu vielfältigen Lebensbereichen wird das Leben der BesucherInnen bereichert und wichtige Themen des „Dritten Lebensabschnittes“ angesprochen - in einer anregenden und motivierenden Form. Gruppen und Kreise bieten auch die Möglichkeit zu sozialem Lernen. Dies fördert eine tolerante Grundhaltung. Außerdem ist das regelmäßige Miteinander gerade im fortgeschrittenen Alter eine wertvolle Erfahrung!

Bibel- und Hauskreis

Der Bibel- oder Hauskreis ist das gemeinsame Bibellesen mit kompetenter Anleitung zum Verstehen ungewohnter Texte und die Integration der Botschaft ins eigene Leben. Er ist niederschwellig, und auch offen für kirchenfernere Personen. Ziel ist es, dass Menschen im kleineren Rahmen zusammenkommen können, sich über Gott und die Welt austauschen und Beziehungen knüpfen.

DATENSCHUTZ

Personenbezogene Daten sind Einzelinformationen über eine bestimmte Person bzw. Einzelinformationen die mit anderen Informationen zusammengeführt eine Person bestimmbar machen.

Verantwortlich gemäß Art. 4 Abs. 7 EU-DSGVO und anderer jeweils gültiger Datenschutzbestimmungen ist der im Impressum genannte Betreiber dieser Website bzw. der dort genannte Datenschutzbeauftragte.

Informationen zur Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur soweit es zur Bereitstellung dieses Online-Angebots und der Erbringung unserer Leistungen erforderlich ist. Erhebung und Verwendung erfolgen ausschließlich nach Einwilligung oder wenn es die gesetzlichen Vorschriften gestatten.

Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Löschung personenbezogener Daten finden Sie in Art. 6 Abs. 1 EU-DSGVO.

Grundsätzlich geben wir keine personenbezogenen Daten ohne Ihr ausdrückliches Einverständnis an Dritte weiter, es sei denn wir sind im Rahmen der genannten Rechtsgrundlagen dazu verpflichtet oder die Weitergabe ist im Zuge einer Auftragsdatenverarbeitung gemäß Art. 28 EU-DSGVO erforderlich.

Unsere Server stehen in Deutschland.

Wir wählen unsere Dienstleistungspartner möglichst so aus, dass deren Serverstandorte ebenfalls in Deutschland, zumindest aber innerhalb der EU liegen.

In Ausnahmefällen lassen wir Daten außerhalb der EU verarbeiten sofern die Voraussetzungen laut Art. 44 ff. EU-DSGVO erfüllt sind.

Personenbezogene Daten werden gelöscht sobald der Zweck der Speicherung nicht mehr besteht und eventuelle Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind.

Sie sind Betroffener im Sinne der EU-DSGVO, sobald Ihre personenbezogenen Daten erhoben oder verarbeitet werden.

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer erteilten Einwilligung beruht, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Ein Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der ursprünglich erteilten Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung und wird erst nach Abschluss aller vor dem Widerruf geschlossenen Verträge wirksam.

Sie haben das Recht, von uns Auskunft zu verlangen

- ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten
- welche Daten das genau sind
- woher genau wir sie haben
- zu welchem Zweck wir sie verarbeiten
- im Falle der Weitergabe den oder die Empfänger
- die geplante Dauer der Speicherung

Ihre Anfrage wird innerhalb eines Monats nach Eingang für Sie kostenlos schriftlich per Post oder E-Mail beantwortet. Wir behalten uns vor, für Folgeanfragen innerhalb eines Jahres nach der jeweils letzten Anfrage ein angemessenes Bearbeitungsentgelt zu verlangen.

Sollten Sie feststellen, dass Ihre bei uns gespeicherten Daten unrichtig und/oder unvollständig sind, können Sie jederzeit eine Berichtigung und/oder Vervollständigung verlangen. Dazu genügt eine formlose schriftliche Aufforderung.

Sie können jederzeit von uns verlangen, Sie betreffende personenbezogene Daten zu löschen. Das schließt eine eventuell erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung ein. Wir werden dieser Aufforderung nachkommen, sofern es sich nicht um eine der in der EU-DSGVO genannten Ausnahmen handelt, es keine offenen Rechtsansprüche gibt und die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind.

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die EU-DSGVO verstößt. Kontaktdaten: www.bfdi.bund.de

BILDNACHWEIS

- Seite 01: Andreas Köckeritz_pixelio.de
Seite 03: Stefan Fischer
Seite 06: Wundernetz 2 - gemeinsam stärker
Seite 06: Netzwerk Inklusion Landkreis Tirschenreuth
Seite 06: ARV Oberpfalz e.V.
Seite 08: EBW Oberpfalz
Seite 10 / 11: Kulturdolmetscher plus
Seite 12: Dr. Philipp Hauenstein
Seite 17: Förderverein Simultankirchen i.d. Opf. e.V.
Seite 23: Maria del Pilar
Seite 24 / 78: Dekanatsfrauen Sulzbach-Rosenberg
Seite 33: Christina Ponader
Seite 38 / 42 : Gerald Herbst / Nadine Hofmann
Seite 39: Was bleibt.
Seite 41 / 77: Steinwaldnetz
Seite 44: Reinhild Kuhn
Seite 48: Evangelischer Presseverband für Bayern e.V.
Seite 52: KEB Amberg-Sulzbach
Seite 53 / Seite 57: Alexandra_Voelkl_©_van_Recum
Seite 56: Felix Leibrock
Seite 58: Rainer Haak
Seite 61 / 63 / 65 / 66 / 67 / 68: Karin Wagner
Seite 64: Agnes Gerstenberg
Seite 70: Netzwerk Familienpaten Bayern
Seite 72: Dr. Augustin Studienreisen
Seite 74: Gerda Stollner
Seite 75: Diakonie Bayern
Seite 80: St. Michael Weiden

HERAUSGEBER

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz e.V.
Martin-Luther-Str. 11-15, 92242 Hirschau
vertreten durch Christina Ponader, Vorstand
Vereinsregister: VR 281, Amtsgericht Amberg

Layout: AHA Werbeagentur Weiden
Redaktion: Bettina Hahn, Christina Ponader, Jette Schaller

Auflage: 3500
Druck: Spintler Druck und Verlag GmbH Weiden



Erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte bequem per Telefon.

Ob Auskünfte über Kontostand und Umsätze, Wertpapieraufträge, Produktinformationen, Bestellung von Kreditkarten oder Terminvereinbarungen – Ihre Wünsche werden von erfahrenen Sparkassen-Mitarbeiter*innen entgegengenommen und umgesetzt.

Telefon 09621 3000

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Amberg-Sulzbach**

Evangelisches Bildungswerk Oberpfalz



WWW.EBW-OBERPFALZ.DE